

MARKKLEEBERGER STADTJOURNAL



Ausgabe 02 / 2026
21. Januar 2026

mit den **MARKKLEEBERGER STADTNACHRICHTEN** / Amtsblatt der Großen Kreisstadt Markkleeberg



Porträt
Annalena Pohl und Katharina Krupna



Verein
TSV 1886 e.V.: Badminton-Meisterschaft



Markkleeberg aktuell
Neujahrsempfang: Ehrenpreise verliehen

Inhaltsverzeichnis

- 2 Kolumne
3 Porträt
Annalena Pohl und
Katharina Krupna
4/5 Verein
- Sieg und Niederlage für Volleys
- TSV 1886 Markkleeberg:
Südostdeutsche Meisterschaften
6 Markkleeberg aktuell u.a. mit
- Mit den Markkleeberger Narren
durch die fünfte Jahreszeit
- Ausstellungseröffnung „Der Rand“
im Weißen Haus
- Ehrenpreise verliehen
- Depression: Selbsthilfegruppe
7-11 Veranstaltungen u.a. mit
Mit Schwung ins neue Jahr
12 Reise
Entlang der Ostküste der USA (1)
13-25 MARKKLEEBERGER
STADTNACHRICHTEN
26/27 Bildung
- Winterzeit an der VHS
- Spurensuche 2026
- Bunte Tage – starke Kinder
28 Gesundheit
Gesünder ins neue Jahr starten
29 Mobilität
Tipps gegen vereiste Autoscheiben
30/31 Bauen/Wohnen/Einrichten
- Immobilienmarkt 2026:
Was gibt es Neues im neuen Jahr?
- Scalido: Individuelle Duschkonzepte für jedes Bad
32 Steuer/Recht/Versicherung
Sammelklage gegen Amazon Prime
33-35 Trauer
Nottestament

Ansprechpartner für Anzeigen & Beiträge

- Katrin Schneider
Telefon: 0173 5660282
E-Mail: katrin.schneider@druckhaus-borna.de

Die nächsten Ausgaben des MSJ erscheinen:

- 03/2026 am 4. Februar 2026
(Redaktionsschluss: 22. Januar 2026)
- 04/2026 am 18. Februar 2026
(Redaktionsschluss: 5. Februar 2026)

Sie finden alle aktuellen Ausgaben auch auf:
www.druckhaus-borna.de

Stadtjournal
digital

Die Macht der schönen Worte

Eine Liebeserklärung an Zuversicht und Wortwitz



Das neue Jahr hat schon wieder Fahrt aufgenommen und das Schauen der Nachrichten fördert nicht gerade das Gefühl der Zuversicht. Das Wort „Zuversicht“ enthält jedoch auch die Hoffnung auf die Erfüllung von Wünschen, und diese Hoffnung sollte ein jeder von uns im Herzen tragen. Diese können außerdem noch mit einer Portion Eigeninitiative gestaltet werden.

Unter dem Weihnachtsbaum lag für mich ein Buch mit dem Titel „Schöne Worte“. Der Autor René Borbonus ist einer der bekanntesten und besten Rhetoriker und Trainer Deutschlands. Seine Vorträge sind ein Genuss: eine Mischung aus tiefen Inhalten, Humor, Eigenironie und fundiertem Wissen. Mit diesem Wissen verfasste er das genannte Werk.

Jeder, der sich der Zunft des Schreibens und Sprechens zugewandt hat, erfreut sich an Wortkreationen. Ein Beispiel ist der „Amtsschimmel“, der sich auf die eidgenössischen Amtsboten in der Schweiz bezieht, die amtliche Unterlagen auf einem Schimmel reitend überbrachten. Nun, im Zeitalter der Digitalisierung hat man in Deutschland oft das Gefühl, dass sich dieses einstige Prozedere auch hier ausgebreitet hat. Dabei lacht der Schimmel noch, wenn der Bote die Paragrafenreiterei verbreitet.

Sofort fällt einem auch das „Backpfeifengesicht“ ein, das, wie Borbonus beschreibt, ein Antlitz besitzt, das auf eine Faust zu warten scheint. Wahrscheinlich werden Sie bei der einen oder anderen Gelegenheit, die Sie auf die Palme bringt – ich wüsste da ein aktuellbrisantes Thema –, daran denken. Bitte nicht vergessen, Backpfeifen darf man in Deutschland nicht straffrei austeilten – wählen Sie also lieber die schönen Worte.

Vielleicht fällt Ihnen dazu das Wort „Firlefanz“ ein. So definiert das Lexikon der deutschen Sprache das überflüssigen Beiwerk und törichten Unsinn.

Bitte bekommen Sie bei der Suche nach wohlgeformten Worten kein „Fracksausen“. Oftmals bekommt man das bei öffentlichen Reden, wie ich im Buch las und aus eigener Erfahrung als Moderatorin bestätigen kann.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie auch durch schlechte Nachrichten kein „Griesgram“ werden. Das schädigt Ihren Kiefer und lässt Sie zu einem mürrischen Menschen werden.

Wenn Sie das Gefühl haben, dass ein „Kuddelmuddel“ entsteht, verlassen Sie lieber die auslösende Situation und verschwinden Sie holterdiepolter.

Schließlich wollen Sie sich nicht über Kleinigkeiten aufregen und dem „Lari Fari“ lauschen. Das lässt nur den Blutdruck steigen. Denken Sie einfach: „Pustekuchen“.

Schließlich hatten Sie den ganzen Tag „Ramba Zamba“ auf der Arbeit. Gönnen Sie sich einen Schlummertrunk mit Ihren Freunden und gönnen Sie sich eine „Selah“, eine stille Pause der Reflexion.

Wenn es richtig dick kommt, empfiehlt sich die Waldeinsamkeit. Allerdings muss man auch das Gefühl mögen, allein im Wald zu sein. Schließlich lieferten einst die Brüder Grimm daraus den besten Märchenstoff.

Manuele Krause

IMPRESSUM Markkleeberger Stadtjournal, laufende Ausgaben-Nummer: 463

- Herausgeber: SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS BORNA
Abtsdorfer Straße 36 | 04552 Borna | Telefon: 03433 207329 | E-Mail: msj@druckhaus-borna.de
www.druckhaus-borna.de
- Impressum des Amtsblatts „Markkleeberger Stadt Nachrichten“: siehe Seite 14 (= Seite 2 MSN)

- Gesamtherstellung: DRUCKHAUS BORNA
- Produktions- u. Verlagsleitung: Bernd Schneider (V.i.S.d.P.)
(Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren.)
- Auflage: 15.000 Exemplare in die Haushalte und Firmen
- Titelbild: Ausstellungseröffnung „Der Rand“ - Malerei von Andreas Wachter (Foto: Bernhard Weiß)
- Fotos: Annett Stengel (S.3), Bernhard Weiß (S.4, 6, 7 kl.), Mathias Tischer (S.5), Sächsische Bläserphilharmonie/Lambros Kazan (S.7o.) | Adobe Stock: Thananit (S.12), bit24 (S.26), prakasitlalao (S.28), Studio Peace (S.29), Bilal Ulker (S.32), aijiro (S.34li.), magele-picture (S.34re.) – Adobe Firefly (S.2) sowie die entsprechenden Autoren und Auftraggeber

Annalena Pohl und Katharina Krupna

Ringerinnen der deutschen Nationalmannschaft

Dass Ringen eher ein Sport für Jungen und Männer ist, hören beide immer wieder – und dass es „ihr Sport“ ist, vermutet man auf den ersten Blick wirklich nicht. Das liegt auch daran, dass wenig bekannt ist, dass Freistilringen seit 2004 auch für Frauen olympisch ist. „Ja, viele Leute wissen es einfach nicht. Sie staunen, wenn wir sagen, dass wir Ringen-Leistungssportlerinnen sind, und bewundern uns dafür – zumal wir in der Nationalmannschaft sind und am Bundesstützpunkt Ringen in Leipzig trainieren“, sagt die 18-jährige Annalena.

Sie kam als Kind durch ihren großen Bruder zum Ringen. Er war auch Ringer und nahm sie, als sie noch ein kleines Mädchen war, mit zum Training. „Ich wollte einfach nur zuschauen. Und weil ich dann auch unbedingt mitmachen wollte, wurde ich in die Bambini-Gruppe aufgenommen.“ Zu diesem Zeitpunkt lebte sie noch in ihrer Heimatstadt Hof. Als sie sechs Jahre alt war, zog ihre Familie nach Leipzig und sie wurde Mitglied im Kampfsport- und Fitness-Club e.V. (der KFC ist der Trägerverein des Bundesstützpunktes Ringen). „Ich trainierte intensiv weiter und wurde immer besser. Seit 2017 wechselte ich an die Sportschule. So kam ich zum Ringen und nun bin ich hier am Bundesstützpunkt.“

Wie Annalena kam die 19-jährige Katharina durch ihren Bruder zum Ringen. Schon mit fünf Jahren wollte sie mit trainieren. Sie durfte und weil es ihr Spaß machte, trainierte sie öfter. Mit 14 Jahren entschied sie sich, Ringen als Leistungssport auszuüben, und wollte auch an die Sportschule. 2022, mit 16 Jahren, ging dieser Wunsch in Erfüllung. Dafür musste sie von Bayern nach Leipzig ziehen, da es in der näheren Umgebung ihres Wohnorts keine Sportschule gab, an der sie das Abitur machen

konnte. „Schule und Leistungssport lassen sich hier sehr gut aufeinander abstimmen, das wusste ich von Annalena. Wir kannten uns schon von Wettkämpfen und waren zusammen im Trainingslager. Jetzt gehen wir an der Sportschule in dieselbe Klasse und trainieren zusammen beim KFC am Bundesstützpunkt. Wir sind Freundinnen.“

Am Ringen gefällt beiden vor allem die Vielseitigkeit, die dieser Sport bietet: das Zusammenspiel von Kraft und Technik, die erforderliche Schnelligkeit und das nötige Reaktionsvermögen, der Kampfgeist, also der Wille, sich durchzubeißen, und die wichtige Rolle der Fairness. „Man muss immer alles geben. Ja, es ist schon ein harter Sport. Er stärkt das Selbstbewusstsein, und man ist fit. Das gibt uns ein Gefühl von Sicherheit, beispielsweise, wenn man spät abends allein unterwegs ist.“

In ihrer Trainingsgruppe trainieren derzeit 26 Frauen. Eine Trainingseinheit dauert zwei Stunden. Als die Gruppe gegründet wurde, trainierten die Mädchen noch mit den Jungen zusammen, weil es für eine eigene Mädchen-Gruppe noch zu wenige waren. „Dann wurde Ringen für Mädchen populär und wir bekamen Zuwachs. Wir wurden so viele, dass eine eigene Gruppe für Mädchen gebildet wurde. Unter unseren Trainern Florian Rau und Emil Toney, die beide Landestrainer in Sachsen sind, entwickelt sie sich sehr gut“, sagt Katharina. Der Markkleeberger Dirk Heinrich ist ebenfalls Landestrainer und trainiert die Jungen und Männer.

Annalena und Katharina haben sich das große Ziel gesetzt, sich für die Olympischen Spiele zu qualifizieren. Das motiviert uns. „2032 werden sie in Australien, in Brisbane, ausgetragen. Dafür würden wir uns gern qualifizieren“, sagt Katharina. Beide



trainieren täglich vier Stunden und starten an den Wochenenden bei nationalen und internationalen Wettkämpfen. Da ihr Training auch Athletik und Teambuilding beinhaltet, sind sie auch in Markkleeberg sportlich aktiv, beispielsweise beim Rafting am Markkleeberger See. Annett Stengel

■ Lust mitzumachen?

Der KFC ist an Nachwuchs interessiert. Kinder ab drei Jahren sind jederzeit willkommen, auch ältere Mädchen und Jungen. Meldet euch einfach für ein Probetraining an oder schaut erst einmal nur zu. Ansprechpartner für interessierte Kinder und Jugendliche ist Trainer Richard Zechendorf (info@kfc-leipzig.de).

■ www.kfc-leipzig.de

■ Kennen Sie Menschen in Markkleeberg mit außergewöhnlichen Hobbys, Begabungen oder die sich in besonderer Weise für ihre Stadt engagieren und es verdienen auf unserer Porträtsseite vorgestellt zu werden?

Schicken Sie Ihre Ideen an:
bernhard.weiss@druckhaus-borna.de

WIR SUCHEN DICH

Technischer Sachbearbeiter (w,m,d) für Servicezentrale zur Soforteinstellung gesucht:

Wir bieten alle Anstellungsmödelle:

- im Minijob, stundenweise in Teilzeit oder in Vollzeit
- bei bester Bezahlung zur Soforteinstellung und flexible Arbeitszeiten
- Festanstellung, gutes Betriebsklima in einem sympathischen Team



Bewerben Sie sich jetzt: www.wegener-leipzig.de/bewerben

Wegener GmbH • Elektro - Heizung - Sanitär • Mühlstr. 1 • 04416 Markkleeberg



JETZT BEWERBEN

bewerbung@wegener-leipzig.de
0171 - 32 11 080

Sieg und Niederlage für Neuseenland-Volleys Markkleeberg

Keine Punkte beim Tabellenführer aber wichtige drei gegen das „Schlusslicht“

Die Neuseenland-Volleys brachen am 10. Januar 2026 zu der aufgrund der Wittringsverhältnisse besonders anspruchsvollen, langen Reise nach Bayern auf, um dort zumindest den favorisierten Ligaspitzenreiter Rote Raben Vilsbiburg zu ärgern. Trainer Tim Reichenbach sagte dazu: „Wir hoffen, gegen Vilsbiburg vor allem eine gute Leistung zu zeigen, um [...] weiter Selbstvertrauen für die wichtigen Rückrundenspiele zu gewinnen. Und wer weiß – vielleicht wachsen wir ja über uns hinaus und können die Vilsbiburgerinnen ein bisschen ärgern!“

In Satz eins gelang dies zunächst auch. Bis etwa zur Satzmitte waren unsere Mädels dem Gegner zumindest optisch überlegen. Erst eine offenbar deutliche „Ansprache“ des Vilsbiburger Trainers beim Stand von 11:15 rüttelte sein Team wach, sodass sich das Blatt wendete. Ab dem 17:17-Ausgleich

bog der Satz leider in Richtung der Gastgeberinnen ab und ging nach 24 umkämpften Minuten doch noch mit 19:25 verloren.

Satz zwei verlief dann so, wie man es von vornherein erwarten musste – und war mit 13:25 recht schnell vorbei.

Der Satz drei begann ähnlich, doch unsere Mädels kämpften sich ab der Satzmitte noch einmal zurück. Letztlich verloren sie jedoch mit 19:25. Die Drei-Punkte-Niederlage konnte also nicht verhindert werden, doch der Favorit wurde ein wenig geärgert.

Trainer Tim Reichenbach zum Ergebnis: „Natürlich hat gegen diesen Gegner niemand einen großen Erfolg erwartet, aber gerade im ersten Satz hat das Team wieder gezeigt, was in ihm steckt.“



men die Berlinerinnen die Führung und bauten sie bis zum fast schon vorentscheidenden 23:20 aus. Durch eine Energieleistung gewannen unsere Mädels den hart umkämpften Satz nach 28 Minuten schließlich doch noch mit 25:23.

In Satz zwei ging es dann recht schnell. Die Gäste konnten nur in der Satzmitte kurz gehalten. So stand der ungefährdet 25:14-Satzgewinn schnell fest.

Nach der auf zehn Minuten verlängerten Satzpause, in der es eine kleine Talkrunde zum Thema Olympiabewerbung von Berlin mit Leipzig/Markkleeberg gab, ging es in den dritten Satz, der wieder ähnlich umkämpft war wie der erste. Der erfolgreiche Block zum Matchball, der den 25:22-Satz- und 3:0-Spielgewinn besiegelte, ging im Jubel von Team und Fans unter.

Ein zufriedener Trainer Tim Reichenbach meinte: „Was für ein wichtiges Spiel und was für ein wichtiger Sieg! Lange war es ein Kopf-an-Kopf-Rennen, doch am Ende war es eine geschlossene Mannschaftsleistung, dank der wir das Spiel mit 3:0 gewinnen konnten.“

Rainer Leipnitz

Zumba-Gruppe sucht Mitstreiter

Fitness- und musikliebende Sportlerinnen und Sportler sind herzlich zum Zumba, angeboten von der TSG Markkleeberg, eingeladen. Treff ist donnerstags, 20.00 Uhr, im Peter-Pohlmann-Sportzentrum, Mehringstraße 8. Kommt gern vorbei zum Schnuppern und Bleiben. Habt Freude an tänzerischen Workouts und Bewegung nach Rhythmus. Bei Interesse bitte melden bei Bianca Hünlich (bianca.huenlich@gmail.com).

Anja Buschendorf, TSG Markkleeberg

■ Heimspiel gegen Berlin

Eine Woche später empfingen unsere Volleys den Tabellenletzten BBSC Berlin zum Rückspiel. Mit Blick auf den Klassenerhalt musste es natürlich das Ziel sein, mindestens den 3:1-Auswärtssieg zu wiederholen.

„Do or die“ heißt es am Wochenende im ersten Rückspiel gegen den BBSC Berlin“, meinte Trainer Tim Reichenbach: „Vom aktuellen Tabellenletzten trennen uns nur acht Punkte. Alle Teams in der Abstiegszone wissen, dass spätestens jetzt im Rückspiel ein Erfolg her muss, wenn sie die Chance auf den Klassenerhalt am Leben halten wollen.“ In der mit 224 Zuschauern wieder gut gefüllten und stimmungsvollen Halle gelang unseren Volleys dieser Erfolg eindrucksvoll.

Im ersten Satz lagen sie bis zum 12:12 ständig knapp in Führung, dann übernah-

PRAXIS FÜR
PHYSIOTHERAPIE
HIRSEKORN

Immer in guten Händen.
Auch im neuen Jahr. In der
Physiotherapie Hirsekorn.

✉ www.pt-eh.de

TSV 1886 Markkleeberg: Abteilung Badminton

Ein gelungenes Wochenende im Badmintonsport



Am 10. und 11. Januar 2026 war die Neuseenlandhalle in Markkleeberg Ausstragungsort der Südostdeutschen Meisterschaften der Aktiven im Badminton.

„Mit über 200 Teilnehmenden aus den Landesverbänden Bayern, Baden-Württemberg und Sachsen wurden in den Disziplinen Mixed, Einzel und Doppel die Meisterinnen und Meister ermittelt. Mit über 180 Spielen an zwei Tagen haben wir das ohne Beanstandungen geschafft“, sagt Jürgen Kern, Abteilungsleiter Badminton.

„Aus sächsischer Sicht war der Erfolg bei den Meisterschaften leider sehr gering,

man hatte mehr erwartet. Die Sportfreunde aus Bayern und Baden-Württemberg waren jedoch einfach besser. Doch wir wollen nicht vergessen, dass wir im Damen-Einzel den Meistertitel durch die Sportfreundin Paula-Elisabeth Nitzschke von der HSG DHfK Leipzig geholt haben. Hinzu kommt ein dritter Platz im Herren-Doppel, den sich die sächsische Paarung Pit Hofmann/Wilhelm Büchner vom TSV Niederwürschnitz/DHfK Leipzig erspielt hat. Insgesamt haben wir die ersten beiden Spielrunden gut überstanden. Um ein konstantes Leistungsniveau zu

erreichen, müssen wir teilweise an der Einstellung zum Sport arbeiten.

Ich danke der Stadt Markkleeberg, der Volleyballabteilung der TSG Markkleeberg von 1903 e.V. sowie dem Hotel Atlanta in Wachau. Sie alle haben diese Meisterschaft erst möglich gemacht“, sagt Jürgen Kern.

Wer Interesse an Badminton hat und den Sport als Freizeitaktivität ausüben oder erlernen möchte, findet weitere Informationen auf www.badminton-markkleeberg.de. Abteilungsleiter Jürgen Kern ist telefonisch unter 0172 1423197 erreichbar. as



**Wohnungsbaugesellschaft
Markkleeberg mbH**

Parkplatz an der Rathausstraße 30–34 wird ab Februar 2026 gesperrt

Ab dem 1. Februar 2026 wird der Parkplatz gegenüber der Rathausgalerie auf dem Grundstück Rathausstraße 30–34 nicht mehr als Parkfläche zur Verfügung stehen.

Die Fläche wird für bauvorbereitende Maßnahmen im Zuge der Entwicklung der Neuen Mitte Markkleeberg benötigt.

Mit der Sperrung beginnen vorbereitende Arbeiten, wie Untersuchungen des Baugrundes, sowie weitere notwendige Maßnahmen zur Herrichtung des Baufeldes. Eine Wiedereröffnung des Parkplatzes nach Abschluss dieser Arbeiten ist nicht vorgesehen. Im Anschluss an die bauvorbereitenden Maßnahmen geht das Projekt in die nächste Phase über, die in den eigentlichen Hochbau mündet.

Der Wegfall der Stellplätze ist Teil der umfassenden Umgestaltung des Markkleeberger Stadtzentrums. Neben der baulichen Entwicklung des Grundstücks wird auch der angrenzende Straßenraum der Rathausstraße in den kommenden Jahren schrittweise saniert und neu geordnet. Ziel ist es, die Aufenthaltsqualität im Zentrum zu verbessern und die Neue Mitte als lebendigen, gut nutzbaren Stadtraum weiterzuentwickeln.

Uns ist bewusst, dass der dauerhafte Wegfall des Parkplatzes insbesondere für Besucherinnen und Besucher der Innenstadt eine Veränderung bedeutet. Gleichzeitig bildet dieser Schritt eine wichtige Voraussetzung für die geplanten Maßnahmen, mit denen langfristig neuer Wohnraum, Angebote für Gewerbe und Gastronomie sowie ein attraktiver öffentlicher Platz entstehen sollen.

Über den weiteren Ablauf der Bauvorbereitung, den zeitlichen Übergang in die Hochbauphase sowie über mögliche Auswirkungen auf Verkehr und Umfeld werden die Einwohnerinnen und Einwohner weiterhin regelmäßig informiert.

Mit den Markkleeberger Narren durch die fünfte Jahreszeit



Ein neues Jahr, ein neues Glück! Der mcc e.V. wünscht allen Markkleebergerinnen und Markkleebergern sowie den Freunden des närrischen Treibens in unserer Region viel Glück für das neue Jahr. Die Saisoneröffnung am 11.11.2025 ist gut verlaufen. Das Wetter

meinte es gut mit uns und wir hatten viel Spaß dabei, unser neues Motto für die kommende Saison – „Ein Ausflug in die Galaxie, das wird spannend wie noch nie“ – mit einem Kurzprogramm vor dem Rathaus vorzustellen.

Wie der Titel schon sagt, wollen wir mit unseren Freunden in ferne Welten reisen und Gäste aus den Weiten des Weltalls bei uns begrüßen. Unsere Närrinnen und Narren haben keine Kosten und Mühen gescheut, um den Großen Lindensaal galaktisch zu schmücken und eine Landebahn für Raumschiffe zu bauen. Unser „Gastspiel“ in der Rudolf-Hildebrand-Schule war die Rettung für uns in der vergangenen Saison. Wir möchten noch einmal allen danken, die uns diese Alternative ermöglichten. Doch nun

blicken wir voraus. Wir laden Sie ganz herzlich zu unserem neuen Programm in Großen Lindensaal im Rathaus Markkleeberg ein. Die nächsten Veranstaltungen finden statt:

- am Samstag, den 7. Februar 2026
- Kinderfasching am Dienstag, den 10. Februar 2026
- Weiberfastnacht am Donnerstag, den 12. Februar 2026
- am Samstag, den 14. Februar 2026

Wir freuen uns auf ein paar närrische Stunden mit Ihnen! Eintrittskarten erhalten Sie in der Goldschmiede Werner in der Rathausstraße 20 in 04416 Markkleeberg sowie an der Abendkasse.

Bleiben oder werden Sie gesund – das wünscht Ihnen mit einem „Oetzsch-Gautzsch-Helau!“

Ihr Arnd Förster

Neujahrsempfang: Ehrenpreis für zwei Markkleebergerinnen

Am 16. Januar 2026 lud OBM Karsten Schütze zum Neujahrsempfang in den Großen Lindensaal ein. Neben den beschwingten Melodien des Akkordeonorchester der Musik- und Kunstschule Landkreis Leipzig standen zwei Markkleebergerinnen im Mittelpunkt: Margit Niemand und Ranjeeta Kleffner wurden in Würdigung ihrer Verdienste und ihres außergewöhnlichen Engagements mit dem Ehrenpreis des OBM ausgezeichnet. Einen ausführlichen Rückblick finden Sie in der nächsten Ausgabe der „Markkleeberger Stadt Nachrichten“. bw



Blutspender gesucht

Am 11. Februar 2026 ruft das DRK zur Blutspende auf. Von 14.00 bis 18.30 Uhr werden die Spender bei der enviaM AG (Fr.-Ebert-Straße 26) erwartet. Die erwünschte Terminreservierung kann auf www.blutspende-nordost.de, www.spenderservice.net oder über Tel. 0800 1194911 erfolgen. DRK Leipzig-Land e.V.



Ausstellungseröffnung im Weißen Haus



Am 15. Januar 2026 wurde im Weißen Haus die Ausstellung „Der Rand“ mit Malerei von Andreas Wachter feierlich eröffnet. Die Kulturwissenschaftlerin Anja Himmel würdigte in ihrer Laudatio Andreas Wachters Werk; musikalisch wurde der Abend vom Leipziger Canella-Trio in Duo-Besetzung begleitet.

Die Ausstellung zeigt Wachter auf dem Höhepunkt seiner Meisterschaft: 38 Arbei-

ten, darunter großformatige Werke, verknüpfen realistische Elemente mit subtilen Andeutungen. Figuren und Räume wirken gleichzeitig nah und entrückt und eröffnen einen poetischen Raum für Reflexion.

Am 26. März 2026, um 19.00 Uhr, findet ein Künstlergespräch statt. Die Ausstellung ist bis 9. April dienstags bis donnerstags zu sehen, der Eintritt ist frei.

bw

Depression: Beratung durch Betroffene

Wer gleiches durchlebt, kann auch andere Betroffene unterstützen: Nach dieser Maxime beraten Menschen mit Depressionen zweimal monatlich andere Betroffene und deren Angehörige in der Selbsthilfekontakt- und Informationsstelle (SKIS) im Gesundheitsamt der Stadt Leipzig. Nächster Termin ist am 27. Januar von 16.00 bis 18.00 Uhr in der Gustav-Mahler-Straße 3 (Hochparterre).

Menschen, die unter Depressionen leiden, aber sich beispielsweise bereits in einer Selbsthilfegruppe einbringen, können anderen Betroffenen Mut machen und aus eigener Erfahrung sinnvolle nächste

Schritte aufzeigen. Sie beraten auf Augenhöhe und in Einzelgesprächen. Auch Angehörige von Erkrankten stoßen oft an ihre Grenzen und wissen nicht weiter. Der Blick eines Betroffenen, mit dem man persönlich nicht verbunden ist, hilft oft beim Sortieren der eigenen Fragen und Probleme.

Wer das Angebot nutzen möchte, wird gebeten, sich per Telefon 0341 1236755 oder E-Mail selfsthilfe@leipzig.de vorab anzumelden. Weitere Informationen zur Selbsthilfekontakt- und Informationsstelle gibt es unter www.leipzig.de/selfsthilfe.

PM Stadt Leipzig

Veranstaltungen

- Anzeige -



Mit Schwung ins neue Jahr Neujahrskonzert der Sächsischen Bläserphilharmonie

Koffer packen, Ohren auf – wir heben ab! Bevor die Sächsische Bläserphilharmonie im April die weltberühmte New Yorker Carnegie Hall erobert, nimmt sie das Publikum am 24. Januar 2026 um 19.30 Uhr mit auf eine akustische Weltreise der Extraklasse.

Unter der musikalischen Leitung des norwegischen Dirigenten Magnus Loddgard wirbelt sie in Wien durch Strauss'sche Walzergeselligkeit, flaniert in Paris über die glamouröse Champs-Élysées und lässt sich von Bernsteins urbaner Energie nach New York katapultieren – mitten ins pulsierende Herz des Big Apple.

Freuen Sie sich außerdem auf die britische Sopranistin Rachel Ridout, die mit ihrer strahlenden Stimme für besondere Glanzmomente sorgt. Ein Konzert wie ein Erste-Klasse-Ticket um die Welt – ohne Jetlag, aber mit garantierter Höhenrausch.

Erleben Sie im Großen Lindensaal des Markkleeberger Rathauses, was die Sächsische Bläserphilharmonie bald dem amerikanischen Publikum präsentieren wird: musikalische Weltklasse made in Sachsen!

Tickets sind u.a. in der Touristinformation Leipziger Neuseenland und Stadt Markkleeberg und online unter www.reservix.de erhältlich.

Sächsische Bläserphilharmonie

■ Weitere Infos zum Konzert unter: www.sphil.music

Kartenvorverkauf für Eigenveranstaltungen der Stadt Markkleeberg (Weißes Haus, Stadtbibliothek, Lindensäle) ...

...in der Tourist-Information Leipziger Neuseenland & Stadt Markkleeberg und an allen bekannten reservix-Vorverkaufsstellen.

Ticket-Hotline: 0761 888 49999 (Lieferung nach Hause möglich)

Online-Tickets unter: www.reservix.de

Fremdveranstaltungen sind direkt beim Veranstalter sowie in der Tourist-Info und an der Konzertkasse (Kartenzahlung ist möglich) erhältlich.

Öffnungszeiten Tourist-Info Leipziger Neuseenland und
Stadt Markkleeberg (Tel. 0341 33796718):

Dienstag bis Freitag 10.00–13.00 und 14.00–18.00 Uhr
Samstag 09.00–14.00 Uhr | Sonntag und Montag Ruhetag



WIEN PARIS
NEW YORK

NEUJAHRSKONZERT der Sächsischen Bläserphilharmonie

Dirigent: Magnus Loddgard
Solistin: Rachel Ridout (Sopran)

Sa | 24.01.26 | 19³⁰ Uhr
Großer Lindensaal
MARKKLEEBERG

TICKETS: Tourist-Information Markkleeberg,
Ticketgalerie Leipzig LVZ Foyer Peterssteinweg,

WERK 2 - Kulturfabrik Leipzig,

Musikalienhandlung Oelsner Leipzig,

Ticket-Hotline: 0761 888 4 9999

Onlinetickets unter www.RESERIX.de



Gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus und mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

**2026 08.
F E B
KONZERT**

Blüthner
Meister-Konzert
MATEUSZ DUBIEL
17 Uhr | Weißes Haus | Spiegelsaal | Markkleeberg

reservix der Ticketportal
0761 888 4 9999
Eintritt: 17 €, erm. 14 €
Online-Tickets: www.reservix.de
Vorverkauf in der Tourist-Information Markkleeberg
oder an allen bekannten reservix-Vorverkaufsstellen.

... SEENsationell in Sachsen.
www.markkleeberg.de

KANU
WILDWASSER-TERRASSE

FRÜHSTÜCK AM SEE
Samstag und Sonntag
ab 10:00 Uhr geöffnet

KANU Wildwasser-Terrasse
Wildwasserkehre 1 • 04416 Markkleeberg
034297 143380 • kanu@wildwasser-terrasse.de
www.wildwasser-terrasse.de

KulturGUIDE

im Januar & Februar

Kinder · Jugend · Familie

■ Familienzentrum Lichtblick (Hauptstraße 56)

- 23.01., 10.00 Uhr Digitale Medien in Kinderhänden
- Elternveranstaltung der Nachrichtenwerkstatt
- 27.01., 19.00 Uhr Wenn Kinder „anders“ ticken
- Thema: Neurodiversität und Vielfalt im Kopf
- 30.01., 09.30 Uhr Babyschlaf-Veranstaltung
- Elternworkshop mit Sabine Kälker

Weitere Termine und Anmeldung: [www.lichtblick-für-familien.de](http://www.lichtblick-fuer-familien.de)

Kirche

■ Auenkirche

- 25.01., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Lektor Rüdiger
- 02.02., 19.30 Uhr Andacht zu Lichtmess; mit Pfr. Bohne
- 08.02., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; mit Pfr. Bohne

■ Christusgemeinde auf dem AHF-Campus (Koburger Straße 62)

So, 10.30 Uhr Gottesdienst mit Pastor Hickel

■ Gemeindehaus Wachau

01.02., 08.30 Uhr Gottesdienst

■ Katharinenkirche Großdeuben (Lutherstube)

01.02., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl;
mit Pfrn. Bickhardt-Schulz

■ Martin-Luther-Kirche

- 25.01., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfrn. Bickhardt-Schulz
- 01.02., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Bohne
- 08.02., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl;
mit Pfrn. Bickhardt-Schulz

■ St. Peter und Paul

Di 09.00 & So 11.00 Uhr Gottesdienst

Aktuelle Änderungen finden Sie bei den jeweiligen Kirchengemeinden:

www.bonifatius-leipzig.de

www.kirche-markkleeberg.de

www.cg-im.de

www.kirchenquartett.de

City Grill
Aziz Melek

Döner · Pizza/Pide · Salate · Burger & Snacks

Kartenzahlung möglich!*
*ab € 15,- Einkaufswert

Inhaber Aziz Melek	Montag - Freitag	Samstag Ruhetag
Rathausstraße 21	11.00 - 15.00 Uhr 16.00 - 21.30 Uhr	
Markkleeberg	Sonntag & Feiertage: 14.00 bis 21.30 Uhr	

Ausstellungen · Museen

■ Deutsches Fotomuseum (Di-So 13-18 Uhr)

Dauerausstellung Zu sehen sind Höhepunkte der historischen und künstlerischen Fotografie und die interessantesten Kameras von 1850 bis heute.
bis 07.06.: Sonderausstellung „Frauen“: Fotografien von Frauen aus drei Jahrhunderten offenbaren den Wandel des Frauenbildes und zeigen die Entwicklung der Emanzipation.

bis 09.08.: Sonderausstellung „Günter Rössler zum 100. Geburtstag“: Die schönsten Aktfotografien des Markkleeberger Fotografen Günter Rössler, der am 6. Januar 100 Jahre geworden wäre.

www.fotomuseum.eu

■ Elektrotechnische Sammlung (letzter Di im Monat 14-18 Uhr)

In der **Dauerausstellung** werden etwa 5.000 Zeitzeugen der Technik der Elektroenergieversorgung von den Anfängen bis heute präsentiert. Eintritt frei
27.01. & 24.02., 14.00 – 17.00 Uhr: Führungen durch die Sammlung
www.vde-leipzig-halle.de/sammlung

■ Rathaus (Mo/Mi 8-16, Di/Do 8-18, Fr 8-12 Uhr, Eintritt frei)

bis 19.02.

Ausstellung: „markkleeberger carnevals club e.V. – 45 Jahre“

Der markkleeberger carnevals club e.V. gewährt Einblicke in seine Vereinsarbeit. Immer wieder ist es ein spannender Weg bis zum kräftigen „Oetzsch, Gautzsch, Helau“ im Lindensaal. Wie viel Engagement dahinter steckt, lässt sich dabei kaum erahnen – oder doch, wenn man diese Ausstellung besucht? Vielleicht versprüht man auch Lust, bei uns mitzumachen? Wir freuen uns auf unsere kommende Faschings-Saison mit Ihnen – als Besucher oder vielleicht auch als Akteur oder Helfer hinter den Kulissen. Oetzsch, Gautzsch, Helau!

29.01., 18.00 Uhr: Midissage



■ Weißes Haus (Di-Do 10-17 Uhr, 1. OG, Eintritt frei)

bis 09.04.

Ausstellung: „Der Rand – Malerei von Andreas Wachter“

Wachter versucht, zu verführen. Mit erzählenden Bildern, die keine Geschichte haben. Figuren, die einen Blick auf ihre Situation gewähren, sich aber nicht für den Betrachter interessieren. Immerhin, man darf dabei sein. Landschaften bewahren ihr Geheimnis, Licht signalisiert Standorte, aber letztlich bleibt alles immer nur Farbe, sagt Wachter. Nach dem Studium an der HGB siedelte sich Wachter im Muldental an. Dort lebt und arbeitet er.



■ Zinnfigurenmuseum im Torhaus Döllitz (Mi/Sa/So/Fei 10-17 Uhr)

Dauerausstellung mit über 100.000 Zinnfiguren. Einer der Höhepunkte der Ausstellung ist das 25 m² umfassende Großdiorama zur Völkerschlacht.
bis 28.02.: Sonderausstellungen „Steffen Jahn – Sammler, Maler & Graveur“ und „Dioramen & Zinnfiguren aus dem Fundus des Kulturamtes der Stadt Leipzig“
www.torhaus-doeilitz.eu

Kultur · Freizeit

■ agra-Messepark

- **24./25.01. und 21./22.02., 08.00 – 15.00 Uhr**
agra-Antikmarkt
 Europas größter mobiler Kultmarkt; Eintritt frei
www.agra-antikmarkt.de
- **bis 01.03., Di/Mi/So 10.00 – 18.00 Uhr, Do–Sa 10.00 – 20.00 Uhr**
Titanic – Eine immersive Reise
 Die faszinierende und bewegende Geschichte der Titanic wird in einer völlig neu konzipierten, magischen Symbiose aus gelebter Historie und moderner Inszenierung greifbar.
www.titanic-experience.com

■ agra-Park, Musik- und Gesellschaftshaus (Raschwitzer Str. 11)

09.–13.02., 09.30 – 11.30 Uhr

Square Dance in den Ferien

Square Dance macht Spaß! Probiert mal etwas Neues! Square-Dance-Angebot für Schülerinnen und Schüler ohne Vorkenntnisse.
www.starpromenaders.de

■ agra-Park, Parkschloss

- **30.01.–01.03., Sa & So ab 14.00 Uhr**

Wintertraum am Parkschloss

Der Winter wird magisch: Freut euch auf winterliche Stimmung, Glühwein und Apfelpunsch, Leckereien, Feuerkörbe und ganz viel Gemütlichkeit.
www.parkschlossleipzig.de

- **20./21.02., 19.00 Uhr**

Dinner-Theater

Kriminal-Comedy im Stil von Louis de Funès: „Der Gendarm von St. Tropet“ am Freitag und „Die lästige Leiche“ am Samstag; mit Menü

- **21.02., 19.00 Uhr** (Ballsaal im OG, Einlass: 18.00 Uhr)

Licht aus, Spot an, der GKV ist wieder dran!

Karnevalsveranstaltung mit dem Großdeubener Karnevalsverein

www.facebook.com/grossdeubenerkarnevalsverein

■ Atlanta Hotel Leipzig

07.02., 19.00 Uhr (Einlass: 18.30 Uhr)

ABBA-Dinner-Show

Authentisch präsentieren die Künstler die größten ABBA-Hits; mit Menü

■ Equipagenweg, Gedenkstein ehem. KZ-Außenlager

27.01., 15.00 Uhr

Kranzniederlegung zum Gedenken an die Opfer des NS-Regimes



täglich 9:00 – 11:30 Uhr

Frühstück am Cospudener See!

Starte deinen Tag mit einer vielfältigen Auswahl – frisch, gesund und genau nach deinem Geschmack!



Sole Mio Seeterrasse
 Hafenstraße 23, 04416 Markkleeberg
www.solemio-seeterrasse.de

Veranstaltungen

■ Gemeindezentrum Mitte (Mittelstraße 3)

28.01., 19.30 Uhr

Der Winter

„Kalte“ Musik und Lesungen zur frostigen Jahreszeit mit Werken von Antonio Vivaldi, Peter Tschaikowsky und Irving Berlin unter Leitung von Frank Zimpel. Eintritt frei, Spende willkommen

■ Neuseenlandhalle

23.01., 18.30 Uhr (Einlass: 17.30 Uhr)

Handball SC DHfK Leipzig vs. MMTS Kwidzyn

Im Rahmen der Wintervorbereitung bestreitet Handball-Bundesligist SC DHfK Leipzig ein Testspiel gegen das Team der polnischen Superliga, MMTS Kwidzyn.
www.tsv1886-handball.de, www.scdhfk-handball.de

■ Oberschule Markkleeberg

31.01., 10.00 – 12.00 Uhr

Tag der offenen Tür

Die Oberschule Markkleeberg präsentiert sich allen Besuchern und gibt einen Einblick in das Schulleben.

www.oberschulemarkkleeberg.de

■ Rathaus, Lindensäle

- 24.01., 19.30 Uhr (Großer Lindensaal)

„Wien, Paris, New York“

Konzert mit der Sächsischen Bläserphilharmonie“

Eine akustische Weltreise der Extraklasse – siehe auch Seite 7

Leitung: Magnus Loddgard

- 28.01., 15.00 Uhr (Großer Lindensaal, Einlass: 14.00 Uhr)

Tanznachmittag

Viel Musik, Unterhaltung, Spaß und tolle Stimmung mit Djane Elke Maguhn.

■ Rathaus, Lindensäle (Forts.)

- 30.01., 20.00 Uhr (Großer Lindensaal, Einlass: 19.00 Uhr)

The Firebirds: „Let the Good Times Roll“

Perfekte Show, unwiderstehliche Animation und pure Spiellust! Mit ihrer Version des Rock'n'Roll-Sounds der 1950er- und 1960er-Jahre machen The Firebirds einfach gute Laune. Die fünf smarten Herren aus Leipzig überzeugen mit einer Mischung aus eigenständig interpretierten Klassikern, A-cappella-Passagen und charmanten Comedy-Einlagen. Live demonstrieren die Musiker, dass sie neben Rock'n'Roll und Twist auch Doo Wop, Mersey Beat und die Harmonien der Beach Boys ins Herz geschlossen haben.
www.kochbulten.de



- 07./12./14.02., 19.30 Uhr (Großer Lindensaal, Einlass: 18.30 Uhr)

„Ein Ausflug in die Galaxie – das wird spannend wie noch nie“

Der markkleeberger carnevals club e.V. lädt zum närrischen Treiben in den Großen Lindensaal ein. Siehe auch Seite 6

www.markkleeberger-carnevals-club.de

- 20.02., 14.00 – 18.00 Uhr (Großer Lindensaal)

Modenschau mit MK Mode Nr. 1

anschl. Tanz mit der Diskothek „Resonanz“ aus Borna

■ Rudolf-Hildebrand-Schule

- 23.01., 18.00 Uhr (Aula)

Solistenkonzert unserer jungen Talente

Unser erstes Highlight des neuen Jahres zeigt Schülerinnen und Schüler der Musischen Vertiefung der RHS verschiedenster Jahrgangsstufen. Erleben Sie eine bunte Vielfalt von Vokal- und Instrumentalwerken. Eintritt frei, Spende willkommen

www.rudolf-hildebrand-schule.de

**Verschenke
TANZKURSE
zum
Valentinstag**

PAARTANZ FÜR EINSTEIGER
wöchentlich 1x, flexibel wählbare Termine

Montags, ab 02.02.2026 19:35 - 21:05 Uhr
Mittwochs, ab 04.02.2026 18:10 - 19:40 Uhr
Sonntags, ab 08.02.2026 19:00 - 20:30 Uhr

Weitere Einstiegstermine im März: 09.03. - 15.03.2026
Keinen Tanzpartner? - Tolle Solotanzkurse für Erwachsene unter www.tanzeria.com

Jetzt Gutschein schenken & gemeinsam Zeit verbringen!

**TAN
ZE
RIA**

- Kurstermin jede Woche flexibel wählen
- Probestunde möglich
- Individuell, entspannt & ohne Druck
- Einzigartige TanzBar zum Verweilen
- Kostenlose Parkplätze direkt vor der Tür

■ Rudolf-Hildebrand-Schule (Forts.)

- 29.01., 15.30 – 18.00 Uhr

Nachmittag der offenen Türen

Das Gymnasium lädt alle künftigen Schülerinnen, Schüler und Interessierten zu einem bunten Nachmittag ein.

- 30.01., 18.30 Uhr (Aula)

Festliches Ensemblekonzert

mit dem Jungen Sinfonieorchester der Musik- und Kunstschule Landkreis Leipzig; Eintritt frei

www.ms-lkl.de

■ Stadtbibliothek

- 03.02., 17.00 Uhr

Liebe, Wut und Milchzähne

Filmvorführung und Gespräch: Der Regisseur Domenik Schuster fragt sich, weshalb er sich im Alltag mit seinen Kindern immer wieder wie ein Erziehungsausomat verhält und Druck erzeugt. Dabei will er eigentlich ein liebevoller Vater sein.



Ein Film für alle Eltern, die neue Wege gehen wollen und sich dabei ab und zu verlaufen. Im Anschluss: Erfahrungsaustausch und Diskussion; Lichtblick e.V. zu Gast in der Stadtbibliothek. Anmeldung erforderlich unter stadtbibliothek@markkleeberg.de oder Telefon 0341 3580727.

www.lichtblick-fuer-familien.de

- 09.02., 13.00 – 16.00 Uhr

Familienworkshop: Wir entdecken das Internet

Grundschulkinder und ihre Eltern entdecken gemeinsam das Internet und setzen sich spielerisch mit den Gefahren und Chancen auseinander. Zum Abschluss machen alle Teilnehmenden einen „Surfschein“.

- 10.02., 13.30 Uhr

Ferienkino: Schneewittchen

Schneewittchen ist jung und schön, deshalb wird ihre Stiefmutter, die böse Königin, regelrecht vom Neid zerfressen. Denn sie will um jeden Preis die schönste Frau im ganzen Land sein... Nach dem Zeichentrickklassiker „Schneewittchen und die sieben Zwerge“ (1937) bringt Disney die Geschichte als Realfilm zurück ins Kino. Eintritt frei

- 17.02., 15.30 Uhr

Winterliche Vorlesezeit

Mit kleiner Bastelei; Eintritt frei, Anmeldung erforderlich

■ Torhaus Markkleeberg

- 31.01., 18.00 Uhr (Treff: Auenkirche; Teilnahme frei)

Nachtwächtertour mit Thomas Reininger

Ein unterhaltsamer und etwas unheimlichen Rundgang mit Geschichte(n) und Umtrunk. Anmeldung erwünscht unter 0163 1618464.

■ Weißes Haus

- 22.01., 17.00 Uhr (Parksalon, 1.0G)

Klassik im Parksalon – Horn

Werkstattkonzert: Exzellente junge Musikerinnen und Musiker der HMT „Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig spielen Werke aus dem Repertoire ihres Instrumentes, laden zum Liederabend oder zum Ensemblespiel.

- 28.01., 19.00 Uhr (Parksalon, 1.0G)

Liedertour-Salonkonzert:

Glanzstücke mit Scarlett O' und Jürgen Ehle

Es ist eine Begegnung mit neuen eigenen und altbekannten, geborgten Liedern, mit Songs aus den unterschiedlichsten Genres. Einfach zurücklehnen und genießen oder mitsingen – vom Folk, Volkslied über Chansons, (Film-)Schlager bis hin zu Brecht-Songs und Rock'n'Roll, von Gundermann bis zu den Beatles. Scarlett O' und Jürgen Ehle sind seit über 40 Jahren auf den Bühnen unterwegs.

- 08.02., 17.00 Uhr (Spiegelsaal, EG)

Blüthner Meister-Konzert mit Mateusz Dubiel

Mit Werken von Johannes Brahms, Fryderyk Chopin und Franz Schubert.

■ Weißes Haus (Forts.)

- 09.02., 19.00 Uhr (Parksalon, 1.0G)

Vortrag: Ein Leben für die Musik

Auf ein erfülltes musikalisches Leben blickt der Cellist und Gambist Prof. Siegfried Pank zurück. 1950 verließ er das Gewandhausorchester, um an der Leipziger Musikhochschule zu wirken und dort die Fachrichtung „Alte Musik“ aufzubauen.



Siegfried Pank, inzwischen im 90. Lebensjahr, erhielt hohe Ehrungen. Aus der Reihe „Historisches aus der Region“, präs. von Kulturgeschichte M'berg e.V.

Referenten: Prof. Siegfried Pank und Marion Dreßler

- 15.02., 17.00 Uhr (Spiegelsaal, EG)

Herfurthsche Hausmusik – 2. Konzert

Mit Werken von Giuseppe Verdi, Fryderyk Chopin, Gioachino Rossini und Auguste-Joseph Franchomme. Es musizieren Nadia Zelyankova (Mezzosopran), Rio Toyoda (Violoncello), Eva Sperl, Mariya Horenko, Svetlana Meshki und Frank Peter (alle Klavier).

- 17.02., 19.00 Uhr (Parksalon, 1.0G)

Abenteuer Fernweh: Iran per Anhalter – Festhängen in einer anderen Welt

Anfang 2020 trampst Simon Müller Richtung Indien – im Iran endet die Reise: Corona. Statt 30 Tagen bleibt er über neun Monate: Er lernt Persisch, arbeitet in einer Hilfsorganisation, schläft im Zelt, bei Fremden – und eine Nacht im Knast...



Mitreißende Reiseshow, die Lust macht, sich ins Unbekannte zu wagen.
Referent: Simon Müller

Termin- und Programmänderungen vorbehalten. Ein Anspruch auf Vollständigkeit besteht nicht.



» Gaststätte
» Biergarten
» Catering

Ein gesundes neues Jahr und alles Gute für 2026!

Liebe Neuseenländer, liebe Gäste,

hausgemacht schmeckts am besten und wir machen sogar den Abwasch! Wir starten frisch und munter in das neue Jahr und freuen uns, Sie auch dieses Jahr wieder bei uns begrüßen zu dürfen. Lassen Sie sich weiterhin in unserer gemütlichen Atmosphäre mit leckerer Hausmannskost verwöhnen.



Sie planen eine Feier oder ein Catering? Sprechen Sie uns gern dazu an. Reservierungen nehmen wir unter **034297 773212**, per Whatsapp unter **01575 7978570** oder per E-Mail an info@neuseenland-stuebl.com entgegen.

Wir freuen uns auf Sie!

Montag & Dienstag: Ruhetag

Mittwoch & Donnerstag: 12⁰⁰–14⁰⁰ Uhr und 17⁰⁰–20⁰⁰ Uhr

Freitag: 12⁰⁰–14⁰⁰ Uhr und 17⁰⁰–21⁰⁰ Uhr

Samstag: 12⁰⁰–21⁰⁰ Uhr

Sonntag & Feiertag: 12⁰⁰–20⁰⁰ Uhr

Vom 04.02. bis 03.03.2026 bleibt unser Stüb'l geschlossen.

Neuseenland Stüb'l

Paddelsteg 5 • Markkleeberg, OT Auenhain

www.neuseenland-stuebl.com

Unsere Reise entlang der Ostküste der USA (Teil 1)

Überblick über unsere Tour von New York nach Florida



Wir waren als Familie an der Ostküste der USA unterwegs und haben viele Orte besucht, die wir unseren Kunden schon lange empfehlen wollten. Uns war wichtig, selbst zu erleben, wie unterschiedlich die Regionen sind: große Städte, ruhige

Strände und historische Highlights. Jeder Abschnitt hatte seinen eigenen Charakter.

Unser Startpunkt war New York. Die Stadt wirkt so, wie man sie sich vorstellt: beeindruckend, laut, vielseitig. Schon nach wenigen Minuten merkt man, warum sie

Menschen aus aller Welt anzieht. Danach ging es weiter nach Philadelphia, wo Geschichte sichtbar und greifbar ist, und anschließend nach Washington, einer Stadt voller Monuments und Regierungsgebäude, die man aus den Nachrichten kennt.

Entlang der Küste erlebten wir eine ganz andere Seite der USA. Die Outer Banks überraschten uns mit ihren endlosen Stränden und den frei lebenden Wildpferden. Myrtle Beach bot eine Mischung aus Erholung, Strand und vielen Unterhaltungsmöglichkeiten. Weiter südlich erreichten wir Florida. Orlando ist ein Ziel für sich: mit Freizeitparks, Wasserattraktionen und dem Kennedy Space Center.

Uns ist wichtig zu betonen: Man muss nicht die gesamte Ostküste bereisen. Jedes dieser Ziele kann für sich allein ein perfekter Urlaub sein. In den nächsten Ausgaben stellen wir die Reiseziele vor und geben praktische Tipps. Wenn Sie eines dieser Ziele anspricht, beraten wir Sie gern individuell in unserem Reisebüro in Markkleeberg.

Ihr Daniel Riedel, TUI TRAVELStar Rathausgalerie



**Mieten Sie unseren Camper –
für unvergessliche Tage!**

ab
130 €
pro Tag

Alkoven-Wohnmobil
Adria Coral XL Plus 670 SL

bis 4 Personen
Gewicht: 4400 kg
Mindestalter 25

Ihr Ansprechpartner:

Daniel Riedel
Camper@reisebuero-markkleeberg.de

Top Ausstattung:

- Satellitenanlage
- Fernseher
- elektr. Hubstützen
- Klimaanlage
- Außengasanschluss
- Küche mit kompletter Campingausstattung
- gemütliches Doppelbett
- großes Bad mit Dusche...

TUI TRAVELStar
Rathausgalerie Markkleeberg

Rathausstr. 33-35 · 04416 Markkleeberg
Tel.: 0341 3 50 26 29



TUI TRAVELStar Rathausgalerie Markkleeberg

Leichtigkeit neu erleben mit der **Mein Schiff Flow**

Erleben Sie die zauberhaften Küsten Spaniens und Italiens. Genießen Sie unendliche Wohlfühlmomente an Bord des Neubaus – mit mehr Freiraum, Genuss und Entspannung.

9 Nächte – Westliches Mittelmeer

ab/bis Palma, Juli und August 2026

Mein Schiff® Premium-Inklusivleistungen*

inkl. 120 € Frühbucher-Ermäßigung
pro Person

ab 1.579 €**

* Im Reisepreis enthalten: Vielfältige Kulinarik, Premium-Getränke, Zugang zu SPA & Sport, Entertainment und Kinderbetreuung.

** Preis p. P. im PRO-Tarif bei 2er-Belegung einer Innenkabine ab/bis Hafen inkl. 120 € Frühbucher-Ermäßigung (limitiertes Kontingent) bei Buchung bis max. zum 31.01.2026. An-/Abreise nach Verfügbarkeit zubuchbar. Veranstalter: TUI Cruises GmbH · Heidenkampsweg 58 · 20097 Hamburg · Deutschland

Reisebüro Rathausgalerie

Rathausstr. 33-35 · 04416 Markkleeberg · Tel. 0341 3502629
info@reisebuero-markkleeberg.de · www.reisebuero-markkleeberg.de

MARKKLEEEBERGER STADTNACHRICHTEN



Ausgabe 02/2026
21. Januar 2026

Amts- und Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Markkleeberg



Alles steht und fällt mit der Fertigstellung der Brücke in der Koburger Straße. So sah die Baustelle im November 2025 aus. Der Bauablauf sieht vor, dass die Arbeiten Ende Februar 2026 abgeschlossen sind. (Foto: DB E&C)

Liebe Markkleebergerinnen und Markkleeberger,

die Umleitungsverkehre auf Grund von Baustellen bleiben in unserer Stadt herausfordernd. Durch die Teilserrung der agra-Brücke hat sich die Situation weiter verschärft. Die Tonnage-Begrenzung auf 3,5 t führt zu einer zusätzlichen Belastung der Hauptstraße und der Bornaischen Straße.

Gegenüber dem Landesamt für Straßenbau und Verkehr haben wir klare Forderungen erhoben. Wir möchten bei Entscheidungen über Umleitungen und Bauabläufe einbezogen werden. Ziel muss eine Minimierung der innerstädtischen Umleitungsverkehre sein. Wir fordern verbindliche Zeitpläne und das zügige Umsetzen von Maßnahmen.

Die Vorstellung, dass das aktuelle Umleitungskonzept für drei bis fünf Jahre so bestehen bleibt, darf nicht Wirklichkeit werden. Große LKW befahren unsere kommunalen Straßen, erhöhen die Unfallgefahr und hinterlassen Schäden an unserem Eigentum.

Aktuell prüfen wir Geschwindigkeitsbegrenzungen für die Hauptstraße und die Bornaische Straße.

Eine weitere Großbaustelle, die nicht in unserer Verantwortung liegt, ist die Bahnbrücke in der Koburger Straße. Leider hat die Deutsche Bahn ihren Zeitplan bislang nicht eingehalten. In der Folge wurden andere Baumaßnahmen von 2025 nach 2026 verschoben. Der ursprüngliche Fertigstellungstermin war zunächst für April 2025 angekündigt, wurde dann auf Anfang November 2025 verschoben.

Auch dieser Termin verstrich ohne Ergebnis. Dies führte leider dazu, dass wir Ende 2025 erneut eine Doppelserrung von Koburger Straße und Rathausstraße hatten, was so nicht geplant war. Ein Verschieben war nicht möglich, da die Bahnstrecke Ende November wieder in Betrieb gehen musste und die nächste Serrung der Bahnstrecke erst in drei bis vier Jahren möglich gewesen wäre.

Fortsetzung auf Seite 2 ▶



Mittlerweile spricht die Bahn von einer Freigabe der Koburger Straße im „Frühjahr 2026“, obwohl die internen Bauablaufpläne eine Fertigstellung für Ende Februar vorsehen. Die verspätete Fertigstellung löst eine Kettenreaktion aus. Andere Baumaßnahmen im Stadtgebiet wurden um ein Jahr verschoben und drängen nun auf Umsetzung.

Gründe sind unter anderem die Verfügbarkeit von Fördermitteln und die Bindung von Baufirmen. Ein Aussetzen der Baumaßnahmen hätte eine erhebliche Verteuerung zu Lasten des Steuerzahlers, unserer Stadt und eine zeitliche Verschiebung um Jahre zur Folge. Betroffen sind die Kommunalen Wasserwerke und die Stadt selbst als Bauherr der Maßnahme Rathausstraße.

Dort starten bereits Mitte Januar die Wasserwerke im Bereich der Hohen Straße. Anfang März muss die Rathausstraße voll gesperrt werden, damit die Wasserwerke ihre Leitungen zwischen Bahnschranke und Ring erneuern können. Noch schlimmer: In der Folge muss auch die Kreuzung Ring/Rathausstraße voll gesperrt werden.

Diese Maßnahmen sind mit den geplanten Bauzeiten der Brücke Koburger Straße abgestimmt. Hält die Deutsche Bahn ihren Zeitplan dieses Mal ein, funktioniert das Umleitungskonzept. Falls die Bahn länger braucht, gibt es einen Plan B und C. Allerdings hätten wir wieder eine parallele Sperrung der Koburger Straße und der Rathausstraße.

Natürlich hat das Ganze auch Auswirkungen auf den Busverkehr in unserer Stadt. Die Erschließung von Markkleeberg-West mit dem ÖPNV wäre bei einer Doppelsperrung ein großes Problem. Wöchentlich laufen aktuell Abstimmungen für alle Szenarien. Alles steht und fällt mit der Fertigstellung der Brücke in der Koburger Straße.

Eine weitere Sperrung betrifft die Kreuzung Koburger Straße/Kirschallee. Diese Baustelle ist Voraussetzung für die Freigabe der Koburger Straße. Des Weiteren muss von Anfang Februar bis Mitte März erneut die Hauptstraße zwischen Seenallee und Zöbigker Straße gesperrt werden. Ursache sind Bauarbeiten der Wasserwerke.

Im April wird es zudem eine Vollsperrung der Wachauer Straße geben. Auch hier müssen die Wasserwerke neue Leitungen verlegen. Die Koordination der Vielzahl an Baustellen ist eine große Herausforderung. Allen Baustellen gehen monatelange Abstimmungsgespräche voraus. Zeitpläne müssen angepasst und Vollsperrungen von Straßen aufeinander abgestimmt werden.

Leider gibt es in der Praxis oft keine optimale Variante. Das Wort „Baustelle“ wird dann zum Reizwort und jede Umleitung zur Geduldprobe. Die Balance zwischen der Sicherstellung der Versorgungssicherheit, zum Beispiel mit Wasser und Strom, und den damit verbundenen Verkehrseinschränkungen ist stets eine Gratwanderung.

Insofern bitte ich um Verständnis für die Beeinträchtigungen. Vor jeder Baustelle finden Abstimmungen der Behörden statt. Keine Straßensperrung wird einfach so durchgewunken und nicht immer ist die Stadt direkt Baulastträger. Die einzige wirklich städtische Baumaßnahme startet erst im Juli in der Rathausstraße.

Mit besten Grüßen

Ihr Oberbürgermeister Karsten Schütze

EINLADUNG zur Bürgersprechstunde bei

Oberbürgermeister Karsten Schütze

Dienstag, 3. Februar 2026, ab 16 Uhr

Bitte melden Sie sich unter Telefon 0341 3533277 an.



Alle aktuellen Straßenbaustellen inklusive Verkehrseinschränkungen im Stadtgebiet Markkleeberg finden Sie online auf der Seite der Stadt im Bereich **Bürger & Rathaus > Service > Baustellenreport**.

Sternsinger spenden Segen im Rathaus

Die Sternsinger waren im Rathaus Markkleeberg und überbrachten, verkleidet als die heiligen drei Könige Caspar, Melchior und Balthasar, den traditionellen Segen „20*C+M+B+26“ (Christus mansionem benedicat 2026 – Christus segne dieses Haus 2026).

Gleichzeitig baten sie um Spenden für benachteiligte Kinder weltweit. Die diesjährige Aktion steht unter der Überschrift „Schule statt Fabrik – Sternsinger gegen Kinderarbeit“. Beispieldland ist Bangladesch. „130 Millionen Kinder müssen bereits arbeiten“, erläuterte

Gemeindereferent Matthias Demmich die Aktion. „Fast 60 Millionen Kinder sind von den gesundheitlichen Folgen der Kinderarbeit bedroht.“

Oberbürgermeister Karsten Schütze hat die Sternsinger – sie sind alle baldige Schulanfänger aus der Kindertagesstätte „Haus Abraham“ – im Rathaus empfangen. „Ganz toll, dass Ihr für diesen Zweck sammelt“, sagte das Stadtoberhaupt und spendete ebenfalls.

Pressesprecher



IMPRESSUM Markkleeberger Stadt Nachrichten / Amts- und Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Markkleeberg

- **Herausgeber:** Stadtverwaltung Markkleeberg, vertreten durch den Oberbürgermeister | Rathausplatz 1 | 04416 Markkleeberg
- **Telefon:** 0341 3533-0 | **Fax:** 0341 3533-260
- **E-Mail:** hauptamt@markkleeberg.de | Web: www.markkleeberg.de

- **Herstellung:** DRUCKHAUS BORNA | www.druckhaus-borna.de
- **Fotos:** Matthias Wuttig (S. 2 o.)
- Die nächsten Stadt Nachrichten erscheinen am 4. Februar 2026.

Kranzniederlegung am Mahnmal

Oberbürgermeister Karsten Schütze und Landrat Henry Graichen laden anlässlich des Gedenktages für die Opfer des NS-Regimes für Dienstag, den 27. Januar 2026, um 15 Uhr zur Kranzniederlegung an den Gedenkstein für das ehemalige Frauenaußenlager des KZ Buchenwald in den Equipagenweg nach Markkleeberg ein.

Generationenwechsel – Stadtrat wählt neuen Friedensrichter

Steven Ludwig heißt der neue Friedensrichter für Markkleeberg. Vertreten wird er künftig von Florian Schilling. In der Dezember-Sitzung hat der Stadtrat die jungen Männer für fünf Jahre gewählt.

Beide hatten sich im Herbst auf die Ausschreibung der Stadtverwaltung beworben. Damit sich der 27 Jahre alte Florian Schilling überhaupt der Wahl stellen konnte, musste erst die Zustimmung des Direktors des Amtsgerichts Borna eingeholt werden. Denn laut des Sächsischen Schieds- und Gütestellengesetzes müssen Bewerber eigentlich das 30. Lebensjahr vollendet haben.

Mit dem 34-jährigen Steven Ludwig und Florian Schilling gibt es einen Generationenwechsel in der Markkleeberger Schiedsstelle. Das bisherige, sehr erfolgreiche Duo Matthias Götz und Sibylle Bauriegel hatte sich nach zehn beziehungsweise zwölf Jahren im Amt altersbedingt nicht mehr der Wiederwahl gestellt. Oberbürgermeister Karsten Schütze und die Stadträtinnen und Stadträte dankten beiden ganz herzlich für ihr Engagement.

Was macht eigentlich der Friedensrichter? Womit können sich Bürgerinnen und Bürger an die Schiedsstelle wenden?

Die gemeindliche Schiedsstelle kann bei einfachen Streitigkeiten



Florian Schilling (li.) und Steven Ludwig (mi.)
(Fotos: Bernhard Weiß)



Matthias Götz und Sibylle Bauriegel

und Meinungsverschiedenheiten zwischen Bürgern der Stadt Markkleeberg schlichtend tätig werden. Dazu gehören Nachbarrechtsstreitigkeiten (z.B. Pflege der Grenzhecke, Baumschnitt) sowie bürgerliche Rechtsstreitigkeiten über vermögensrechtliche (z.B. Zahlungsansprüche) und nicht vermögensrechtliche Ansprüche (z.B. Entschuldigung wegen Beleidigung oder Unterlassung zukünftiger Handlungen).

Die Streitschlichtung durch die Schiedsstelle ist in der Regel schneller und wesentlich kostengünstiger möglich als eine gerichtliche Lösung des Problems und zerstört meist auch nicht die zwischenmenschlichen Beziehungen der Streitenden.

Die Sprechstunde des Friedensrichters ist kostenfrei. Wird im Ergebnis des Beratungsgesprächs ein Antrag auf Schlichtungs- oder Sühneverfahren gestellt, können Kosten für Gebühren und Auslagen von bis zu 50 Euro entstehen.

Die Schiedsstelle hat jeden letzten Donnerstag im Monat von 17 bis 19 Uhr im Technischen Rathaus, Raum 501 (Großer Beratungsraum), Raschwitzer Straße 34 a, geöffnet. Bitte beachten Sie: Die Sprechstunde findet nur nach vorheriger Anmeldung per E-Mail an schiedsstelle@markkleeberg.de statt.

Büro des Oberbürgermeisters

Verabschiedung von Lutz Brause als Marktleiter

Am 16. Dezember 2025 verabschiedete Oberbürgermeister Karsten Schütze den Wochenmarktbetreiber Lutz Brause. Er dankte ihm für sein langjähriges Engagement. Lutz Brause hat vor 18 Jahren den Wochenmarkt in der Rathausstraße ins Leben gerufen und zu einem festen Bestandteil in Markkleeberg etabliert.

Ab Februar 2026 wird der Wochenmarkt von der Deutschen Marktgilde weitergeführt.

Stabsstelle Wirtschaftsförderung

(Foto: Anke Meyerle)



„Wir müssen die Händler hegen und pflegen.“

Frau Schiel, Sie sind Ansprechpartnerin der Marktgilde, die ab 3. Februar 2026 den Wochenmarkt am Dienstag in der Rathausstraße übernehmen wird. Wie haben Sie erfahren, dass ein neuer Betreiber dafür gesucht wird?

Änderungen zum Betreiberwechsel auf Märkten sprechen sich immer schnell herum. Ich habe tatsächlich von einer Händlerin erfahren, dass der bisherige Marktmeister Herr Brause seine Tätigkeit

beenden möchte. Herr Brause war übrigens auch bereits als Marktmeister in Markranstädt für unseren dortigen Wochenmarkt aktiv.

Welche Wochenmärkte in der Region werden von der Marktgilde geführt?

Wir betreiben von der Dresdner Niederlassung aus 37 Wochenmarktstandorte in Mitteldeutschland. Davon entfallen 26 Kommunen auf



Michael Fischer und Katrin Schiel sind die neuen Ansprechpartner für den Wochenmarkt in der Rathausstraße (Foto: Anke Meyerle)

Sachsen. Zu den größten Kommunen zählen Dresden, Leipzig, Görlitz und Zwickau. In der näheren Umgebung von Markkleeberg betreuen wir die Wochenmärkte in Merseburg, Markranstädt, Grimma, Wurzen und am Sportforum in Leipzig.

Was schätzen Sie persönlich an einem Einkauf auf dem Wochenmarkt?

Ich komme ja nun der Arbeit wegen oft auf den Wochenmarkt und schätze dort das frische Sortiment. Idealerweise sollten die Produkte auch noch aus der jeweiligen Region stammen, dann unterstütze ich mit meinem Einkauf die lokalen Erzeuger. Wichtig ist mir außerdem der persönliche Austausch mit dem Händler. Es ist schön zu erleben, wie der Wochenmarkt – egal in welcher Stadt – als sozialer Kommunikationsort dient, es treffen sich Menschen auf dem Markt und kommen miteinander ins Gespräch.

Wie möchten Sie den Wochenmarkt in Markkleeberg weiterentwickeln?

Wir werden unser Händlernetzwerk darüber informieren, dass wir den Wochenmarkt in Markkleeberg ab Februar 2026 fortführen. Händler haben zwar in der Regel einen festen Marktplan für die

ganze Woche. Ich verspreche mir dennoch durch persönliche Direktansprache von Händlern während meiner Außendiensttätigkeit eine Bereicherung für den Wochenmarkt Markkleeberg. Wichtig ist, dass Kundschaft auf den Markt kommt, damit die Händler Umsatz machen.

Wer wird vor Ort der Ansprechpartner für die Händler sein?
Michael Fischer wird den Wochenmarkt in Markkleeberg betreuen.

Man hört oft von Nachwuchssorgen unter den Händlern. Wie begegnen Sie diesem Problem?

Wie überall in der Wirtschaft gibt es auch im Markthandel Nachwuchsprobleme. Der Arbeitsalltag eines Händlers ist sehr hart, sowohl von der körperlichen Anstrengung als auch vom zeitlichen Aufwand. Wir müssen als Marktveranstalter die Händler, die wir noch haben, hegen und pflegen. Der Händler soll sich wohlfühlen auf dem Markt. Und dazu beitragen können die Kommune, der Marktmeister, aber natürlich auch die Kundschaft. Den Trend im Einkaufsverhalten der Menschen können auch wir leider nicht stoppen. Wir können den Wochenmarkt lediglich gemeinsam mit der Kommune bewerben.

Wenn Sie drei Wünsche frei hätten, welche wären das?

- Genügend Händlernachwuchs, vor allem im Frischebereich.
- Eine Kundschaft, die konsequent regionale Produkte bei ihrem Einkauf bevorzugt.
- Dass die Wochenmärkte der Digitalisierung, dem Onlinehandel und den Supermärkten trotzen und auch in Zukunft weiter existieren.

Das Interview führte Anke Meyerle (Wirtschaftsförderung)

Interessierte Händlerinnen und Händler, die sich am Wochenmarkt mit einem Stand regelmäßig beteiligen möchten, wenden sich bitte an: Deutsche Marktgilde eG, Niederlassungsleitung Dresden, Katrin Schiel, Mobil: 0172 1004242
E-Mail: k.schiel@marktgilde.de

Gemeinsam Wirtschaft erleben: Gewerbestammtisch bei Globus

Am Donnerstag, 5. Februar 2026, erwartet uns ein ganz besonderer Stammtisch. Geschäftsführer René Klauer möchte Ihnen sein Haus vorstellen und Ihnen einen abwechslungsreichen Abend bieten. Gemeinsam mit seinem Team hat er etwas vorbereitet. Los geht es um 17 Uhr.

Wir dürfen einen exklusiven Blick hinter die Kulissen von Globus Wachau werfen. Da die Produktion in Bäckerei, Fleischerei und Kantine zu dieser Zeit bereits ruht, können wir die Räumlichkeiten erkunden und wer mag, darf selbst Hand anlegen: Teig kneten, Fleisch verarbeiten oder mitköchen ist ausdrücklich erlaubt.

Freuen Sie sich auf spannende Einblicke, gutes Essen und einen regen Austausch unter Unternehmern in geselliger Runde!

Oberbürgermeister Karsten Schütze und Bürgermeister Olaf Schlegel werden auch zugegen sein und freuen sich, gemeinsam mit Wirtschaftsförderin Kerstin Kaiser, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

In der Regel nehmen bis zu 50 engagierte Unternehmerinnen und Unternehmer aus Markkleeberg teil. Wenn auch Sie die Gelegenheit zum Netzwerken und Informieren nutzen möchten, können Sie sich gern auf unserer Homepage unter www.markkleeberg.de/gewerbestammtisch anmelden. Fragen dazu beantwortet Ihnen Kerstin Kaiser, Leiterin Stabsstelle Wirtschaftsförderung, unter Telefon 0341 3533235 oder per E-Mail unter kaiser@markkleeberg.de.

Stabsstelle Wirtschaftsförderung

Aktuelles aus der Stadtbibliothek

Liebe, Wut & Milchzähne – Filmvorführung und Gespräch

Der Regisseur Domenik Schuster fragt sich, weshalb er sich im Alltag mit seinen Kindern immer wieder wie ein Erziehungsautomat verhält und Druck erzeugt. Dabei will er eigentlich ein liebevoller Vater sein. Ein Film für alle Eltern, die neue Wege gehen wollen – und sich dabei ab und zu verlaufen.

Die Vorführung findet am 3. Februar 2026 um 17 Uhr statt, im Anschluss besteht die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu

kommen. Hierfür ist die Teilnehmerzahl begrenzt.

In Zusammenarbeit mit Lichtblick e.V., Eintritt frei, Anmeldung unter stadtbibliothek@markkleeberg.de, 0341 3580727 Einlass ab 16.30 Uhr.



Familien-Workshop: „Wir entdecken das Internet“**Veranstaltung im Rahmen des Safer Internet Day 2026**

Kinder und Erwachsene entdecken gemeinsam das Internet und setzen sich spielerisch mit den Gefahren und Chancen auseinander. Zum Abschluss machen alle Teilnehmenden einen „Surfschein“. Der Workshop findet am 9. Februar 2026, von 13 bis 16 Uhr statt und ist geeignet für Grundschulkinder mit erwachsener Begleitung.

Ohne Anmeldung, kommt einfach und macht mit! Weitere Infos unter: 0341 3580727, stadtbibliothek@markkleeberg.de.

(Quelle: klicksafe.de/sid)



10. Februar 2026 klicksafe.de/sid

Schneewittchen – Ferienkino

Willkommen in den Winterferien! Am 10. Februar 2026, 13.30 Uhr, findet wieder das Ferienkino statt: Schneewittchen ist jung und



(Quelle: Disney)

Gemeinsam für Gleichberechtigung und Empowerment

Das Feministische Netzwerk Markkleeberg ist ein offenes Bündnis von Menschen, die sich für Geschlechtergerechtigkeit, Solidarität und Empowerment in Markkleeberg einsetzen.

Unser Ziel ist es, Räume zu schaffen, in denen Erfahrungen geteilt, Wissen vermittelt und neue Perspektiven gewonnen werden können. Wir glauben: Feminismus lebt vom Austausch und von gegenseitiger Unterstützung. Warum braucht es uns? In einer Welt, in der patriarchale Strukturen, Sexismus und Diskriminierungen noch immer alltäglich sind, möchten wir einen aktiven Beitrag leisten. Unser Netzwerk bietet Austausch, Bildung und konkrete Aktionen sowie gegenseitige Stärkung und Unterstützung.

Unsere Aktivitäten sind vielfältig und praxisnah. Von Workshops zu Themen wie Gesundheit, finanzieller Unabhängigkeit oder Selbstbehauptung über feministische Lesungen, Kinoabende und Vorträge bis hin zu gemeinsamen Ausflügen – wir verbinden Lernen, Bewegung und Gemeinschaft. Hier ein paar Beispiele für unsere geplanten Termine in 2026:

9. Februar	Vortrag zum Thema Frauenschutzhäuser
23. Februar	Kollegiale Fallberatung
27. April	Workshop zum Thema Zyklusbasiertes Training

8. Juni	Feministische Lesung
14. September	Feministisches Kino
26. September	Brunch zum Thema Geldanlage & finanzielle Unabhängigkeit
12. Oktober	Handwerkliches Empowerment
9. November	Vortrag zum Thema Femizide
25. November	Selbstbehauptungsworkshop

Neugierig geworden? Egal, ob du dich informieren, austauschen oder aktiv mitgestalten möchtest – wir laden alle ein, vorbeizuschauen. Gemeinsam können wir Räume für Empowerment schaffen, Bewusstsein stärken und das gesellschaftliche Miteinander nachhaltig verändern.

Wir treffen uns alle zwei Wochen, montags von 17 bis 19 Uhr, im Rathaus Markkleeberg – alle Treffen sind kostenlos. Wenn du Interesse hast, melde dich gern bei:

Susann Eube, Gleichstellungsbeauftragte
susann.eube@markkleeberg.de oder 03413533206

Gleichstellungsbeauftragte

Amtliche Bekanntmachungen**Bekanntmachung zu Sitzungen****Stadtrat**

Die nächste öffentliche Sitzung des Stadtrates mit Bürgerfragestunde findet am Mittwoch, dem 21. Januar 2026, 17.30 Uhr, im Großen Lindensaal (Rathaus) statt.

Beschließende Ausschüsse

Der **Technische Ausschuss** kommt am Dienstag, dem 3. Februar 2026, im Beratungsraum 103 des Markkleeberger Rathauses zur Sitzung zusammen. Beginn der Versammlung ist um 18 Uhr.

Karsten Schütze / Oberbürgermeister

Beschlüsse aus den Sitzungen

Der **Technische Ausschuss** hat in seiner Sitzung vom 2. Dezember 2025 folgenden Beschluss gefasst.

- Bewässerungsanlagen auf Platz 1 + 2 im Sportpark Camillo Ugi für die restlichen Planungsleistungen, Ausschreibungen/Vergaben und Bauausführung – Finanzumfang: 270.000 Euro

Der **Verwaltungs- und Finanzausschuss** hat in seiner Sitzung vom 9. Dezember 2025 folgende Beschlüsse gefasst.

- 1. Änderung der „Richtlinie der Stadt Markkleeberg zur Förde-

rung von Dach- und Fassadenbegrünungen“ zur Förderung von Begrünungsmaßnahmen für Bürgerinnen und Bürger

- Bereitstellung überplanmäßiger Aufwendungen in Höhe von 100.000 Euro und Auszahlungen in Höhe von 79.000 Euro für die Gewerbesteuерumlage 2025
- Annahme einer Spende unentgeltlichen Vermögensübertragung (gleich einer Sachspende) vom Tourismusverein Leipziger Neuseeland e.V. für die Fahrradreparaturstation im Wert von 1.457,46 Euro

- Annahme von Spenden für das II. und III. Quartal 2025 durch die Stadt Markkleeberg
- Der **Stadtrat** hat in seiner Sitzung am 17. Dezember 2025 folgende Beschlüsse gefasst.
- Wahl eines Friedensrichters und seines Stellvertreters
- Änderung des Beschlusses Nr. 42-05/2024 vom 11. Dezember 2024 über die laufenden Geldleistungen für die Tagespflegepersonen
- Grundsatzbeschluss zur Teilnahme am Fördermittel-Projektauftrag 2025/2026 und Umsetzung der Maßnahme für die Errichtung eines Kunstrasenspielfeldes mit Flutlichtanlage auf dem Platz 3 im Sportpark „Camillo Ugi“
- 1. Änderung des Bebauungsplanes „Golfplatz Markkleeberg“

- 1. Teiltonschreibung des Flächennutzungsplanes der Stadt Markkleeberg vom 4. April 2025
- Veräußerung einer Teilfläche aus den Flurstücken 134 und 132/16 Gemarkung Wachau und Erwerb einer Teilfläche aus dem Flurstück 135 Gemarkung Wachau
- Neubildung des Ausschusses für Soziales, Kultur und Sport

Markkleeberg, 21. Januar 2026



Karsten Schütze, Oberbürgermeister

Stadt Nachrichten

Umfangreiche Arbeiten zur Fertigstellung der Brücke Koburger Straße

Der Neubau der Straßenüberführung Koburger Straße in Markkleeberg befindet sich in den letzten Zügen. Die zeitnahe Fertigstellung erfordert jedoch weitere Einschränkungen im Straßenverkehr und kurzfristige Anpassungen des Bauablaufs.

Aufgrund der Wetterlage wurde erst kurzfristig entschieden, mit den Arbeiten im Kreuzungsbereich Anfang der 3. KW zu beginnen. Ziel ist eine schnellstmögliche Freigabe der Brücke Koburger Straße. Wir bitten daher um Verständnis für die kurzfristige Kommunikation.

Für eine transparente Übersicht der derzeitigen Baumaßnahmen möchten wir Sie über das Baugeschehen in den kommenden Wochen informieren. Folgende Arbeiten führen wir im Januar und Februar 2026 durch:

- 3. KW 2026: Aufbruch Straßenaufbau
- 3. bis 6. KW 2026: Tiefbau und Erneuerung der ungebundenen Tragschichten
- 6. bis 8. KW 2026: Einbau Asphalttragschichten und Beleuchtung, Markierungsarbeiten
- 8. bis 9. KW 2026: Einrichtung Lichtsignalanlagen inkl. Induktionschleifen

Nach aktuellem Planungsstand erfolgt die Verkehrsfreigabe an der Koburger Brücke Ende Februar 2026. Auch wenn Maßnahmen zum Winterbau berücksichtigt sind, sind die ausführenden

Gewerke stark von der weiteren Wetterlage abhängig. Eine eventuelle Anpassung des Bauablaufs kann daher nicht gänzlich ausgeschlossen werden.

Bei der Erstellung des Umleitungskonzeptes wurden durch das Projekt verschiedene Alternativen betrachtet. Dabei ist eine Umleitung über Privatflächen, den Kees'schen Park oder das Landschaftsschutzgebiet Cospudener See nicht möglich. Das derzeitige Konzept wurde von der Stadt Markkleeberg geprüft und freigegeben. Unter www.markkleeberg.de (Menüpunkte Bürger & Rathaus > Service > Straßensperrungen) sind die Informationen zum Umleitungskonzept hinterlegt.

Die Belange der Rettungsdienste und der Feuerwehr wurden bei der Prüfung des Antrages berücksichtigt. Eine Zufahrt für Rettungsdienste in die Kirschallee und den Equipagenweg ist gewährleistet. Der Fußgängerverkehr ist weiterhin über die Brücke Koburger Straße und im Kreuzungsbereich möglich.

Wir danken Ihnen für Ihre Geduld und Ihr Verständnis. Wir setzen alles daran, die von den Bauarbeiten ausgehenden Störungen so gering wie möglich zu halten.

Informationsmöglichkeiten

E-Mail: sachsen-franken-magistrale@deutschebahn.com

Website: www.sachsen-franken-magistrale.de

PM Deutsche Bahn

Informationen zur Abfallentsorgung

Serviceportal und Versand der Abfallgebührenbescheide

Ende Februar werden auch in diesem Jahr rund 80.000 Abfallgebührenbescheide zur Jahresendabrechnung 2025 sowie die Abfallgebühren für das Jahr 2026 an alle Gebührenpflichtigen im Landkreis Leipzig verschickt.

Aufgrund der hohen Anzahl an Bescheiden bittet die KELL GmbH darum, von telefonischen Rückfragen abzusehen. Erforderliche Änderungen oder Hinweise sind bitte schriftlich per E-Mail an die KELL GmbH zu übermitteln.

Dem Abfallgebührenbescheid liegt erneut auf der letzten Seite ein Hinweis auf das digitale Serviceportal der KELL GmbH bei. Mit diesem Angebot stellt das Unternehmen einen komfortablen Online-Service zur Verfügung.

Über das Serviceportal können Abfallgebührenbescheide digital empfangen und jederzeit eingesehen werden. Neue Bescheide stehen ohne Postlaufzeit direkt online zur Verfügung. Zudem erfolgt eine Benachrichtigung per E-Mail, sobald ein neuer Bescheid

bereitgestellt wurde. Frühere Bescheide bleiben dauerhaft abrufbar. Die Nutzung des digitalen Angebots kann jederzeit über das Nutzerkonto widerrufen werden.

Die Anmeldung erfolgt in wenigen Schritten: Mit dem aktuellen Gebührenbescheid erhalten die Gebührenpflichtigen ein Passwort für die Erstanmeldung. Anschließend ist eine Registrierung im Serviceportal unter www.kell-gmbh.de/serviceportal/ möglich. Ab diesem Zeitpunkt werden die Bescheide dann digital bereitgestellt.

Selbstverständlich werden die Abfallgebührenbescheide weiterhin postalisch zugestellt, sofern keine Anmeldung im Serviceportal erfolgt.

Für Rückfragen steht die KELL GmbH telefonisch unter 034299 706010 oder per E-Mail an info@kell-gmbh.de zur Verfügung.

Entsorgung in der kalten Jahreszeit

Aufgrund winterlicher Straßenverhältnisse kann es in der kalten Jahreszeit zu Einschränkungen bei der Abfallentsorgung kommen.

Die Entsorgungsfahrzeuge der KELL GmbH befahren ausschließlich geräumte öffentliche Straßen. Anlieger von nicht geräumten Nebenstraßen oder Wohngebieten werden gebeten, ihre Abfallbehälter an der nächstgelegenen befahrbaren Straße zur Entleerung bereitzustellen.

Sollte es aufgrund von Witterungsverhältnissen zu einer nicht oder nicht vollständigen Entleerung der Restabfalltonne kommen, können für entstehende Mehrmengen gebührenpflichtige Restabfallsäcke genutzt werden. Diese sind auf allen Wertstoffhöfen der KELL GmbH erhältlich, haben ein Volumen von 70 Litern und werden am Abfuhrtermin neben der Restabfalltonne mitgenommen.

Bei eisigen Temperaturen frieren in den Bioabfall- und Restmülltonnen die Abfälle an den Innenwänden der Behälter fest. Besonders, wenn die Tonnen sehr voll sind oder die Abfälle darin feucht eingefüllt wurden, kommt es zu Problemen beim Entleeren der Tonnen. Der Behälterinhalt muss jedoch beim Kippen allein durch die Schwerkraft herausfallen. Ein Lösen des Abfalls durch unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist aus Unfallschutzgründen nicht erlaubt. Angefrorener oder verdichteter Abfall, der im Behälter zurückbleibt, berechtigt nicht dazu, dass dieser dann kostenfrei nachentleert wird.

Das Anfrieren des Abfalls lässt sich mit diesen Tricks vermeiden:

- Abfälle locker in die Behälter einfüllen – nie pressen oder stampfen.
- Feuchte Abfälle möglichst gar nicht oder aber locker in Zeitungspapier gewickelt in die Tonne füllen.
- Mülltüten aus der Wohnung nach Möglichkeit erst abkühlen lassen, ehe diese in die Abfalltonnen eingeworfen werden, damit sich kein Kondenswasser bildet.
- Einige Zweige, etwas Pappe, Eierkartons oder ein paar Blätter zerknölltes Zeitungspapier auf dem Boden der Gefäße wirken Wunder.
- Am besten ist ein frostsicherer Standplatz für die Mülltonne, wie die Garage oder ein windgeschützter Platz nahe einer Hauswand. Die Tonne sollte dann erst kurz vor 7 Uhr am Tag der Leerung herausgestellt werden.

Ist der Abfall trotz aller vorbeugenden Maßnahmen angefroren, lösen Sie diesen vor der Entsorgung mit einem geeigneten Gegenstand von den Wänden ab. Achten Sie bitte dabei auf Ihre eigene Sicherheit und darauf, dass der Behälter dabei nicht beschädigt wird.

PM KELL GmbH



Den sportlichen Höhepunkt bildet um 18.30 Uhr ein hochklassiges Testspiel zwischen dem Leipziger Bundesligisten und einem polnischen Spitzenteam, voraussichtlich dem MMTS Kwidzyn. Infos zum genauen Zeitplan und zur Ticketvergabe findest Du auf der Homepage und den Social-Media-Kanälen vom TSV und dem SC DHfK.

Abteilung Handball/TSV 1886 Markkleeberg e.V.

Handball-Highlight in Markkleeberg

Ein besonderer Handballtag steht in Markkleeberg bevor: Am **23. Januar 2026** lädt der TSV 1886 Markkleeberg zu einem abwechslungsreichen Event in die Neuseenlandhalle ein. Am Nachmittag haben die Jugendmannschaften des Vereins die Gelegenheit, an verschiedenen Trainingseinheiten mit Handballprofis des SC DHfK Leipzig teilzunehmen und wertvolle Einblicke sowie Tipps aus nächster Nähe zu erhalten.

Lesen verbindet Generationen

Im November fand in unserer AWO Kita „Zur Sonne“ eine Vorleseweche statt – eine Woche ganz im Zeichen von Geschichten, Fantasie und gemeinsamer Zeit. Jeden Vormittag und Nachmittag konnten die Kinder in spannende Bilderbücher, lustige Erzählungen und fantasievolle Abenteuer eintauchen.

Ein ganz besonderer Dank gilt den engagierten Eltern und Großeltern, die sich Zeit genommen haben, um den Kindern vorzulesen. Mit viel Geduld, Freude und Begeisterung haben sie die Geschichten lebendig werden lassen und den Kindern unvergessliche Vorlesemomente geschenkt. Dieses Engagement zeigt, wie wichtig gemeinsames Lesen ist und wie sehr es Kinder in ihrer Sprachentwicklung und Leselust stärkt.

Ein herzliches Dankeschön geht außerdem an die Bibliothek Markkleeberg, die uns in Vertretung von Frau Friedrich während der Vorleseweche besucht hat. Besonders beeindruckend war das digitale Bilderbuch, das den Kindern auf moderne und anschauliche

Weise präsentierte wurde. Die Kombination von Buch und digitalen Elementen sorgte für große Aufmerksamkeit und Begeisterung. Die Vorleseweche war für alle Beteiligten eine bereichernde Erfahrung und hat einmal mehr gezeigt, wie wertvoll Zusammenarbeit und gemeinsames Engagement für die Bildung unserer Kinder sind.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Mitwirkenden und freuen uns schon auf die nächste Vorleseweche 2026.

Das Team der AWO Kita „Zur Sonne“



(Foto: AWO Kita „Zur Sonne“)

Krabbelgruppe in der AWO Kita „Am Wasserturm“

Am 11. Februar 2026 möchten wir Sie von 15 bis 16 Uhr zu unserer Krabbelstunde in die August-Bebel-Straße 50e einladen, um unsere Kita kennenzulernen.

Sie haben schon ein Kindergartenkind und sind noch auf der Suche nach einem Betreuungsplatz? Rufen Sie uns einfach unter der Telefonnummer 0341 3581623 an und wir vereinbaren gemeinsam einen individuellen Termin.

Weitere Termine, jeweils Mittwoch, 15 bis 16 Uhr:
4. März 2026, 22. April 2026, 20. Mai 2026, 17. Juni 2026

Das Team der AWO Kita „Am Wasserturm“ freut sich auf Sie und Ihr Kind.

AWO Kita „Am Wasserturm“

Plätzchen backen im Marktkauf Markkleeberg

Zu Ostern und in der Weihnachtszeit dürfen die Vorschüler unserer Kita im Marktkauf Markkleeberg gemeinsam backen. Diese Tradition sorgt jedes Jahr für große Vorfreude und ist ein unvergessliches Erlebnis. Sie ist sogar zu einem liebgewonnenen Ritual für die Vorschüler der AWO Kita „Zur Sonne“ geworden.

Liebevoll vorbereitet vom Personal, wurden die Kinder herzlich empfangen. In einer festlich geschmückten Atmosphäre, begleitet von weihnachtlicher Musik, konnten unsere Kinder mit viel Begeisterung Teig ausrollen, Plätzchen ausstechen, backen und anschließend kreativ verzieren. Dabei stand nicht nur das Backen im Mittelpunkt, sondern auch das gemeinsame Erleben und der Einblick in einen besonderen Ort außerhalb der Kita.

Die selbstgebackenen Plätzchen wurden zur Weihnachtsfeier in der Kita gemeinsam verzehrt und sorgten bei Kindern, Eltern und Erzieherinnen für große Freude.

Ein herzliches Dankeschön gilt Herrn Schultze und dem Team des Marktkauf Markkleeberg, das diese Tradition mit viel Engagement, Geduld und Herzlichkeit möglich macht. Solche Kooperationen bereichern den Kita-Alltag und schaffen wertvolle Erinnerungen, die die Kinder noch lange begleiten werden.

Das Team der AWO Kita „Zur Sonne“



DRK-Sozialmarkt und Tafel

Der **Sozialmarkt** des Deutschen Roten Kreuzes und die Tafel sind in der Neuen Straße 2 in Gaschwitz zu finden.

Der Sozialmarkt des Deutschen Roten Kreuzes ist dienstags und mittwochs von 10 bis 16 Uhr sowie freitags von 10 bis 15 Uhr geöffnet. Dort gibt es zum kleinen Preis gebrauchte Kleidung, Haushaltwaren, Heimtextilien, Taschen, Schuhe, Spielwaren.

Möbel sind im Sozialmarkt in Zwenkau (Schulstraße 19) erhältlich und werden auch geliefert.

Weitere Informationen unter Telefon 034299 591010.

Tafel Leipzig: Neuanmeldungen sind derzeit nicht möglich. Ausgabe mittwochs 12 Uhr.

Liebe Seniorinnen und Senioren – Sie sind herzlich eingeladen

Kirchen und Begegnungsstätten (BS):

- AWO-Sozialstation Markkleeberg, Arndtstraße 2 (Trigaleria)
Ansprechpartner: Christina Rustler, Telefon: 0160 3749771
- Auenkirchgemeinde Markkleeberg-Ost, Kirchstraße 36
Ansprechpartner: Syike Hönig, Telefon: 0341 3380527
- Begegnungsstätte (BS) Gaschwitz (Orangerie), Hauptstraße 315
Ansprechpartner: Klubleitung
- Caritaskreis Markkleeberg-Böhnen,
c/o Gemeindehaus St. Peter und Paul, Pater-Kolbe-Straße 3
Ansprechpartner: Dorit Neumann, Telefon: 0171 3267353
- Katholische Gemeinde St. Peter und Paul, Pater-Kolbe-Straße 3
Ansprechpartner: Pfarrer Christoph Baumgarten
Telefon: 0341 3018431
Aktuelle Änderungen auf: www.bonifatius-leipzig.de
- Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben,
Alte Straße 1 (im Pfarrhaus Großstädteln)
Ansprechpartner: Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz und
Simone Grosche, Telefon: 034299 75459
- Martin-Luther-Kirchgemeinde, Gemeindezentrum, Mittelstraße 3
Ansprechpartner: Pfarrer Frank Bohne, Telefon: 0341 3586959

Termine:

- Montag, 26. Januar

BS Gaschwitz: 13 Uhr – Skatnachmittag

• Montag, 2. Februar

BS Gaschwitz: 13 Uhr – Skat für Clubmitglieder, 14 Uhr – Spiele

• Mittwoch, 4. Februar

- BS Gaschwitz: 14 Uhr – Geburtstagsfeier für Dezember und Januar
- AWO: 14 Uhr – Offenes Seniorencafé

• Donnerstag, 5. Februar

BS Gaschwitz: 14 Uhr – Clubnachmittag mit Stefan Langer

• Montag, 9. Februar

BS Gaschwitz: 13 Uhr – Skat für Clubmitglieder, 14 Uhr – Spiele

• Mittwoch, 11. Februar

AWO: 14 Uhr – Offenes Seniorencafé

• Donnerstag, 12. Februar

BS Gaschwitz: 14 Uhr – Clubnachmittag „Fasching mit Krumy’s Disco“

• Montag, 16. Februar

BS Gaschwitz: 13 Uhr – Skatnachmittag

• Mittwoch, 18. Februar

AWO: 14 Uhr – Offenes Seniorencafé

• Donnerstag, 19. Februar

Katholisches Gemeindehaus: 14 Uhr – offenes Seniorencafé

• Montag, 23. Februar

BS Gaschwitz: 13 Uhr – Skatnachmittag

Begegnungszentrum Markkleeberg

Beratungen (Bitte lassen Sie sich einen Termin geben!):

- **Konfliktberatung:** montags, 9 – 11 Uhr – Tabea Lori berät zu Themen der Konfliktbewältigung, Kommunikation und Mediation
- **Allgemeine Sozialberatung:** dienstags, 9.30 – 12 Uhr und 13 – 15 Uhr, begleitende Hilfen in allen Bereichen des täglichen Lebens

- **Haussprechstunde – Alles rund ums Haus** (Schimmel, feuchter Keller, zu hohe Heizkosten, Garagenbau, Dachausbau ...) – **kostenfreie Beratung:** mittwochs, 16.30 – 18.30 Uhr, mit Dipl.-Ing (FH) Architektur Roland Uttecht, Sprechzeiten jeweils ca. 20 min, Termin unter Telefon: 0171 9239078 oder 0171 9277586

- **Wohnberatung für Seniorinnen und Senioren:** montags, 15–17 Uhr – Sybille Lipp, geprüfte Immobilienmaklerin der Europäischen Immobilienakademie, berät Sie über Möglichkeiten des Wohnens im Alter z.B. Umbaumaßnahmen, Hausverkauf, alternative Wohnmöglichkeiten u. ä im kostenfreien Erstgespräch.

Treffs:

- **Literaturcafé:** Mo, 2. Februar, 17.30–19.30 Uhr
- **Selbsthilfegruppe „Mut zum Reden“:** montags, 18–20 Uhr, mit Kristin Diebler, Thema: Depression und Angststörung, Voranmeldung unter kristin@mut-zum-reden.de
- **Seniorenbewegung:** dienstags, 14–15.30 Uhr, mit Ute Harnapp Unter dem Thema „Fit bis ins hohe Alter“ geht es um die Erhaltung von geistiger und körperlicher Beweglichkeit.
- **Autismus und AD(H)S – Selbsthilfegruppe für Eltern/Angehörige und Fachkräfte:** dienstags, 16.30–18 Uhr Dein Kind hat die Diagnose Autismus oder AD(H)S erhalten? Der Alltag ist oft eine Herausforderung und Du wünschst Dir Austausch auf Augenhöhe mit Menschen, die Dich verstehen? Dann komm zu uns! Unsere SHG bietet einen geschützten Raum, in dem Du offen reden, Unterstützung finden und neue Lösungswege entdecken kannst – ohne Vorurteile, mit Verständnis. Ansprechpartnerin: Stephanie Rutkowski, E-Mail: pausediemanbraucht@gmail.com, Mobil: 0173 6760952

Gemeinsam Hobbys pflegen:

- **Schneiderwerkstatt:** jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat, 9–12 Uhr, mit Karin Rothe, bitte vorher anmelden
- **Strickcafé:** Di, 10. Februar, 9.30–12.30 Uhr, Tipps und Tricks zum Stricken mit Judith Thome

Kurse:

- **Sprachkurse:** mit Oliver Duverge
 - Englisch für Anfänger, mittwochs, 14–15.30 Uhr
 - Englisch mit einfachen Grundlagen, mittwochs, 16–17.30 Uhr
 - Spanisch für Anfänger, mittwochs, 18–19.30 Uhr
 - Englisch mit soliden Grundlagen, donnerstags, 14–15.30 Uhr
 - Spanisch mit einfachen Grundlagen, donnerstags, 16–17.30 Uhr
 - Spanisch Konversationskurs, donnerstags, 18–19.30 Uhr jeweils 16 x in Folge, Kursbeginn: 4. bzw. 5. Februar 2026
 Melden Sie sich an unter 034299 707448.
- **Klöppeln:** Di, 10. Februar, 18–19.30 Uhr, mit Ingrid Pampel
- **Zeichnen/Malen/Gestalten:** donnerstags, 9–12 Uhr, 14-tägig, mit Kunstpädagogin Gertraud Fleischer

- **Malkurs:** Do, 19. + 26. Februar, 15.30–18 Uhr, 14-tägig, mit Britta Schulze, Dipl.-Malerin & Grafikerin

Veranstaltungen (Um Voranmeldung wird gebeten!):

- **Gemeinschaftstreff**
 - „TextAss – Die 1. Markkleeberger Lesebühne“ in der Orangeirie: Do, 12. Februar, 17.30–19 Uhr, „In die Sonne“ Die gegenwärtig vier Autoren, Musiker und Kleinkünstler aus Markkleeberg präsentieren neue Texte, Lieder und Kurzperformances – zu jeweils wechselnden Themen. Ob satirisch, poetisch oder politisch – jeder Abend setzt einen Akzent.
 - **Stadtgeschichtliches Museum Leipzig:** Mi, 4. Februar, Treff: 13 Uhr, S-Bahnhof Markkleeberg „Unser Sandmännchen in Leipzig“: Mit 66 Jahren bekommt das Sandmännchen den roten Teppich ausgerollt mit der großen Sandmännchen-Show. Die Ausstellung widmet sich der Kultfigur der deutschen Fernsehgeschichte. Gezeigt werden originale Sandmännchen-Puppen und Begleitfiguren wie Herr Fuchs und Frau Elster und vieles mehr. Eintritt: 3 Euro, begrenzte Teilnehmerzahl
 - **Psychiatriemuseum in Leipzig:** Mi, 25. Februar, Treff: 12.30 Uhr, S-Bahnhof Markkleeberg Psychiatrie als Teil der Kultur- und Sozialgeschichte: Die Ausstellung stellt in zehn Kapiteln Lebensgeschichten von Psychiatriepatienten, Biografien von Psychiatern und die Entwicklung von Institutionen der psychiatrischen Versorgung dar. Historische Sachzeuge vermitteln einen authentischen Eindruck von den Behandlungsmethoden der Psychiatrie und den Lebensbedingungen der Patienten. Eintritt: 3 Euro / 1,50 Euro, begrenzte Teilnehmerzahl

Aufruf:

Wir rufen zum Mitgestalten auf allen möglichen Gebieten der gemeinschaftlichen Freizeitgestaltung auf! Ihr seid dazu eingeladen, Euch mit Euren Hobbys und Ideen einzubringen, unser Angebot zu bereichern und unser Gemeinschaftshaus mit noch mehr Leben zu füllen! Meldet Euch bei Interesse! Wir freuen uns aufs Kennenlernen!

Kontakt und Anmeldung Begegnungszentrum Markkleeberg:

Hauptstraße 315, 04416 Markkleeberg OT Gaschwitz

Telefon: 034299 707448 o. 707423

Mobil: 0171 9239078 o. 0171 9277586

E-Mail: kathrin.lootze@markkleeberg.de

www.begegnungszentrum-markkleeberg.de



Deine Dates – Tipps und Angebote für Kids, Teens & Twens Kinder- und Jugendclub „P12“ Markkleeberg

Programm im Januar:

- **Donnerstag, 22. Januar, 13.30–18 Uhr**
Jessicas Hospi: Start 16 Uhr, weitere Infos folgen
- **Freitag, 23. Januar, 13.30–18 Uhr**
Spielemesse und Jugendcafé (15 Uhr): Bringt gern eigene Gesellschaftsspiele mit!
- **Dienstag, 27. Januar, 13.30–18 Uhr**
Yoga-Nachmittag: Bringt euch gern bequeme Kleidung mit.
- **Mittwoch, 28. Januar, 13.30–18 Uhr**
Schattenporträts: Mit Beamer und Pinseln ausgestattet, stellen wir Schattenporträts her.
- **Donnerstag, 29. Januar, 13.30–18 Uhr**
Fifa-Turnier: Wir lassen die Controller glühen.

- **Freitag, 30. Januar, 15–20 Uhr**
Späte Öffnungszeit und Waffeln: Wir backen gemeinsam leckere Waffeln.

Allgemeine Angebote während der Öffnungszeiten:

Kicker, Tischtennis, Billard, Dart, Brett- und Gesellschaftsspiele, Unterstützung bei Hausaufgaben oder dem Schreiben von Bewerbungen

Kontakt:

CJD Jugendclub „P12“

Hauptstr. 308, 04416 Markkleeberg

Telefon: 034299 707771

E-Mail: p12.markkleeberg@cjd.de

www.cjd.de/de/jugendclub-p12-markkleeberg

CJD Ökohaus Markkleeberg

Programm im Januar:

- **Donnerstag, 22. Januar, 13 – 17 Uhr**
Cook & Play: z.B. Werwolf, Schach, Siedler, Activity ... und Experimente mit dem Backofen
- **Dienstag, 27. Januar**
DIY-Lab: chillen, quatschen, neugestalten, bring deine Ideen mit!
- **Mittwoch, 28. Januar, 13 – 17 Uhr**
E-Lounge: dein Gaming Tag auf Leinwand
- **Donnerstag, 29. Januar, 13 – 17 Uhr**
Cook & Play: z.B. Werwolf, Schach, Siedler, Activity ... und Experimente mit dem Backofen

Programm in den Winterferien:

- **Montag, 9. Februar**
Tagesangebot für Gruppen: z.B. Hort, Wohngruppen, Kita
- **Dienstag, 10. Februar, 12 – 16 Uhr**
Glasklar & zuckersüß: Bonbons selber machen? Wir starten das Candy-Labor! Als Side-Quest kannst du Gläser anmalen und zu coolen Vasen/Teelichtern umfunktionieren. Bring dafür gern Gläser mit.
- **Mittwoch, 11. Februar, 12 – 16 Uhr**
Sweet Afternoon: Wir schmeißen das Waffeleisen an und tauchen Früchte ins Schokofondue! Dabei kannst du Switch spielen oder die Brettspiel-Klassiker rausholen.
- **Donnerstag, 12. Februar, 12 – 16 Uhr**
Club-Makeover: Schnapp dir Pinsel & Farbe und verewige deinen Style an unseren Wänden.

- **Freitag, 13. Februar, 12 – 16 Uhr**
Komm in den Jugendclub und backe deine eigenen Glückskekse am Unglückstag!
- **Montag, 16. Februar**
Tagesangebot für Gruppen: z.B. Hort, Wohngruppen, Kita
- **Dienstag, 17. Februar, 12 – 16 Uhr**
Club-Makeover: Schnapp dir Pinsel & Farbe und verewige deinen Style an unseren Wänden.
- **Mittwoch, 18. Februar, 12 – 16 Uhr**
Pizza Power: Du hast Hunger und willst zocken? Bei uns gibt's Pizza und Switch auf Leinwand!
- **Donnerstag, 19. Februar, 12 – 16 Uhr**
Kerzen-Fabrik: Wir schmelzen alte Kerzen und kreieren neue Kunstwerke! Bring dafür gern Kerzenreste und Gläser mit.
- **Freitag, 20. Februar, 16 – 20 Uhr**
Winterfeuer: Aufwärmen mit Stockbrot & Suppe, bringt gern Freunde und Familie mit.

Unsere offenen Angebote im Kinder- und Jugendtreff sind nicht kostenpflichtig und bedürfen keiner Anmeldung. Ihr könnt innerhalb der Öffnungszeiten kommen und gehen. Das solltet ihr mitbringen: Verpflegung, Getränke und wettergerechte Kleidung, die auch mal schmutzig werden darf, gute Laune und Humor. Leckere Kleinigkeiten gibt es gegen kleines Geld an der Snackbar.

Kontakt:

CJD Markkleeberg Ökohaus
Am Festanger 8, 04416 Markkleeberg, Telefon: 0341 35034120
E-Mail: oekohaus.markkleeberg@cjd.de
www.cjd.de/oekohaus

Die Große Kreisstadt Markkleeberg bietet in ihrem Online-Kalender zahlreiche Veranstaltungen mit Tagestipps an.
Den Kalender finden Sie auf: www.markkleeberg.de

Öffnungszeiten Rathaus

Für einen Besuch im Rathaus empfehlen wir, vorab einen Termin beim jeweiligen Fachamt zu vereinbaren. Bitte versuchen Sie auch, Ihr Anliegen möglichst telefonisch oder per E-Mail zu klären.

Die Terminvergabe für das Einwohnermeldeamt erfolgt online unter: terminvergabe.markkleeberg.de.

Termine für Hochzeiten 2026 können ebenfalls online unter terminvergabe.markkleeberg.de/trautermin reserviert werden.

• Bürgerservice/Einwohnermeldeamt

Dienstag	9 bis 12 Uhr*	14 bis 18 Uhr*
Mittwoch	9 bis 12 Uhr	
Donnerstag	9 bis 12 Uhr*	14 bis 18 Uhr
Freitag	9 bis 12 Uhr*	
Erster Sonnabend im Monat	9 bis 12 Uhr*	

• Standesamt (im Weißen Haus)**

Dienstag	9 bis 12 Uhr	14 bis 18 Uhr
Donnerstag	9 bis 12 Uhr	14 bis 16.30 Uhr

• Amt für Kultur und Tourismus (im Weißen Haus)**

Dienstag	9 bis 12 Uhr	14 bis 18 Uhr
Donnerstag	-----	14 bis 18 Uhr

• Friedhofsverwaltung

Montag	10 bis 12 Uhr	-----
Dienstag	10 bis 12 Uhr	14 bis 16 Uhr
Donnerstag	10 bis 12 Uhr	14 bis 16 Uhr
Freitag	10 bis 12 Uhr	-----

• Andere Ämter der Stadtverwaltung**

Dienstag	9 bis 12 Uhr	14 bis 18 Uhr
Mittwoch	9 bis 12 Uhr	-----
Donnerstag	-----	14 bis 18 Uhr
Freitag	9 bis 12 Uhr	-----

* mit Termin / ** weitere Termine nach Vereinbarung

Telefonnummer für Service und Verwaltung: 0341 3533214

Die Ausgabe 03/2026 der Markkleeberger Stadt Nachrichten erscheint am 4. Februar 2026.

Notruf und Servicenummern

Polizei-Notruf	110
Polizei-Revier Markkleeberg	0341 35310
Polizei-Revier Leipzig-Südost	0341 3030299
Feuerwehr	112
Medizinischer Notruf	112
Krankentransport	0341 19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Markkleeberger Ärzte <i>(Mo bis Fr 19 – 7 Uhr und am Wochenende ab Freitag, 15 Uhr)</i>	
bundeseinheitliche Nummer	116117

Kinder- und Jugendnotdienst	01520 2088104
(Träger: Bildungs- und Sozialwerk)	
Kinder- und Jugendtelefon	116 111
(kostenlos & anonym) Mo bis Sa, 14 – 20 Uhr	
(Träger: Deutscher Kinderschutzbund)	
Online: nummergegenkummer.de/online-beratung	
Anonyme Alkoholiker Leipzig	0345 19295
	oder 0157 73973012
Leipziger Bündnis gegen Depression	0341 56686600
(Di 16 – 17 Uhr) www.buendnis-depression-leipzig.de	



Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis?

In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen.

Informationen zu allen **Standorten, Behandlungsbereichen** und **Öffnungszeiten** erhalten Sie telefonisch unter: **116117**, sowie unter: www.kvsachsen.de > Bereitschaftsdienste.



Apotheken-Notdienst

Abfrage 0341 11899



Zahnärztlicher Notdienst

(Sa/So 9–11 und 19–22 Uhr)
www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Über den nebenstehenden QR-Code oder unter <https://www.zahnaerzte-in-sachsen.de/patienten/notdienstsuche> finden Sie jederzeit in Echtzeit Hilfe mit dem Smartphone. Nach Eingabe Ihres Standortes und des gesuchten Tages werden Ihnen die nächstgelegenen Notdienst habenden Praxen angezeigt. Diese ändern sich täglich.

Sie möchten eher einen persönlicheren Weg? Bei Anruf unter der Nummer 116117 erhalten Sie telefonisch Auskunft zu den Notdiensten.



Technische Notdienste

Störungen Wasserversorgung	0341 9690
Störungen Trinkwasserleitung	0341 9692100
Störungen Kanalnetz	0341 9694400
Störungen Stromversorgung MITNETZ STROM <i>(Mo bis So, 0 – 24 Uhr, kostenfrei)</i>	0800 2305070 www.stromausfall.de
Störungen Gasversorgung MITNETZ GAS <i>(Mo bis So, 0 – 24 Uhr, kostenfrei)</i>	0800 2200922



Hier finden Sie Hilfe

Telefonseelsorge (kostenlos)	0800 1110-111 o. -222
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“	08000 116016
Frauenhaus (Tag und Nacht erreichbar)	0177 3039219
(Träger: Wegweiser e.V.)	

Elterntelefon (kostenlos & anonym)

0800 1110550

Informationen aus den Fraktionen

CDU

CDU

Wir wünschen allen
Bürgerinnen und Bürgern
ein frohes und gesundes
neues Jahr.

Ihre Markkleeberger Union

Die LINKE

Die LINKE

Liebe Markkleebergerinnen und Markkleeberger,
wenn Sie Fragen, Anregungen, Probleme haben
oder unsere Hilfe brauchen, erreichen Sie uns unter:
linksfraktion.markkleeberg@linksmaill.de

Wir sind jederzeit für Sie da!

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Aktuelles finden Sie auf unserer Website:

www.gruene-markkleeberg.de

Und auf Instagram:

[@gruene_markkleeberg](https://www.instagram.com/gruene_markkleeberg)

So erreichen Sie uns per E-Mail:

Ortsgruppe: markkleeberg@gruene-lk-leipzig.de

Fraktion: fraktion.markkleeberg@gruene-landkreis-leipzig.de



Für den Inhalt der Parteienwerbung sind allein die Parteien selbst verantwortlich.

Von links im Blick

Inmitten weltpolitischer Turbulenzen sich der lokalen Politik zu widmen, fällt nicht immer leicht. Nirgendwo ist die politische Geschicklichkeit, mit schwer veränderbaren Gegebenheiten kreativ umzugehen, gefragter als in den Kommunen, nirgendwo der Rahmen enger abgesteckt. Und das, wo doch schon dort, wo mehr Handlungsfreiheit zu vermuten wäre, auf den höheren Ebenen der Politik, es an vermeintlichen oder echten Sachzwängen nicht mangelt. Die sich freilich oft genug als Moloch entpuppen. Etwa wenn ein Ministerpräsident verlangt, das Lieferkettengesetz müsse zu Nutz und Frommen der Wirtschaft weg; ein Gesetz, das Kinder vor Kinderarbeit schützt. Oder im Fall der in die Ukraine investierenden Milliarden, die ohne robusteres militärisches Eingreifen viel-

leicht verloren sein könnten – sollte diesem Sachzwang gehorcht werden, bliebe letztendlich wohl auch in Markkleeberg kein Stein auf dem anderen – und zwar ganz buchstäblich nicht. Ähnliche Beispiele gibt es zuhauf. Viele Menschen zweifeln deshalb am Sinn des kommunalpolitischen Engagements: Wenn es im Großen schiefläuft, was gäbe es da im Kleinen zu richten? Aber da gibt es eine Menge. Und die Haltung, mit der Menschen sich vor Ort für ihre Mitmenschen einsetzen, vor allem auch für die weniger Bevorzugten unter ihnen, hat am Ende doch Rückwirkungen. In diesem Sinn wünscht die Linke allen Markkleebergern ein erfolgreiches kommunalpolitisches Jahr 2026 und lädt alle Interessierten ein, sich mit ihr dafür zu engagieren. (cer)

DIE LINKE.

Neue Mitte Markkleeberg – Stadtentwicklung braucht Augenmaß

Die geplante „Neue Mitte“ wird Markkleeberg sichtbar verändern. Wir begleiten dieses Vorhaben mit einer klaren Haltung: Stadtentwicklung braucht Mut, muss wirtschaftlich tragfähig, verkehrlich verantwortbar und qualitativ hochwertig sein. Das Ziel, unser Stadtzentrum aufzuwerten und neue Aufenthaltsqualität zu schaffen, ist richtig und wird von uns unterstützt. Gleichzeitig werfen der geplante Bauablauf – insbesondere die notwendige Vollsperrung der Rathausstraße – berechtigte Fragen auf. Angesichts der angespannten Verkehrslage müssen Sperrungen so koordiniert werden, dass zusätzliche Belastungen für Anwohner und Gewerbetreibende auf ein Minimum begrenzt bleiben. Eine Überschneidung mehrerer Großbaustellen darf nur im zwingend notwendigen Umfang erfol-

gen. Ein vitaler Stadtkern lebt nicht nur von Gestaltung und Aufenthaltsqualität, sondern auch von guter Erreichbarkeit. Parkplätze und praktikable Kurzzeitparkmöglichkeiten müssen daher frühzeitig und verlässlich geschaffen werden. Zugleich trägt Markkleeberg eine baukulturelle Verantwortung. Neubauten und Platzgestaltungen sollen dem zentralen Standort gerecht werden und das Stadtbild langfristig prägen. Voraussetzung dafür ist jedoch, dass alle Teilprojekte realistisch planbar und wirtschaftlich darstellbar sind. Wir werden den weiteren Prozess konstruktiv begleiten – mit dem Ziel einer Neuen Mitte, die funktional, bezahlbar und ein Aushängeschild für unsere Stadt ist. Ihre CDU-/FDP-Fraktion



Sperrung agra-Brücke

Auf der kürzlich erfolgten Bürgerversammlung des Bürgervereins Markkleeberg zur Sperrung und zum Neubau der agra-Brücke fühlten sich viele Markkleeberger verspottet, denn die lang diskutierte Tunnellösung wird es nicht geben. Obwohl die Beseitigung der Brücke, ein Relikt des Bergbaus, stets versprochen wurde, Leipzig und Markkleeberg einst auf eine Autobahnbindung verzichteten und sich die Oberbürgermeister im Namen der Anwohner:innen dafür einsetzen, gab es bei den Akteuren in Dresden und Berlin nie Pläne zu einem Tunnel. Die Brücke ist nun so marode, dass ein zügiger Neubau erforderlich ist. Wie auf der Versammlung deutlich wurde, muss dieser Ersatzneubau in den bestehenden Dimensionen erfolgen, um ein längeres Planfeststellungsverfahren zu vermeiden.

Während der voraussichtlichen Bauzeit von zwei bis vier Jahren ist mit erheblichem Umleitungsverkehr durch Markkleeberg zu rechnen. Jetzt ist der Moment, Alternativen zum Individualverkehr zu stärken: Der geplante Radschnellweg zwischen Markkleeberg und Leipzig muss zügig umgesetzt, der S-Bahn-Takt ab Dezember 2026 mindestens wiederhergestellt werden. Zudem brauchen wir Tempo 30 auf Umleitungsstrecken wie der Haupt- und Koburger Straße sowie sichere Querungshilfen für Fußgänger:innen. Gern nehmen wir Ihre Hinweise zu problematischen Bereichen sowie Vorschläge z.B. für zusätzliche Tempo-30-Zonen entgegen und möchten uns im Stadtrat für die Umgestaltung dieser Bereiche einsetzen.

Ihre Markkleeberger Grünen



FDP

FDP

Besuchen Sie die Markkleeberger FDP online:
<https://markkleeberger.freie-demokraten.de>
<https://www.facebook.com/fdpmarkkleeberg>

Kommen Sie mit uns ins Gespräch. Oder schreiben Sie uns Ihre Gedanken und Ideen an fdp.markkleeberg@gmail.com.

Kompetent. Für unsere Stadt.



SPD

SPD

Sie haben Fragen oder Anregungen zu den Themen, die Sie bewegen?

Dann können Sie uns gern schreiben oder uns anrufen:

info@spd-markkleeberg.de

SPD-Bürgerbüro 0341 59402999



Unseren Podcast mit neuen Folgen finden Sie hier:

www.spd-markkleeberg.de

... oder mit dem QR-Code.



SPD-Ortsverein und Stadtratsfraktion

Für den Inhalt der Parteiwerbung sind allein die Parteien selbst verantwortlich.

Kein Forsthaus-Profit mehr? Die Hoffnung stirbt nicht.

Eine Raschwitzer Institution bleibt seit Januar geschlossen

Was erwähnte ich im Dezember 2025 auf dieser Seite in Wort und Bild? Im Jahr 1898, konnte man das erste Mal im noblen „Forsthaus Raschwitz“ anstoßen.

Inzwischen ist das „Aus“ nicht nur bei sehr vielen Markkleebergern Diskussionsstoff beim Abendbrot, auch die „Leipziger Volkszeitung“ widmete dem Fakt etliche Zeilen. Ich zitiere: *Wirt Christian Leiding hatte sich nach Ende seines Pachtvertrags gegen eine Verlängerung entschieden. Zu hoch sei die Miete gewesen.*

Der Chronist kann leider diese pekuniären Dinge nicht verändern, sein Ding bleibt die Erinnerung, mal mit Hilfe von Akten und Chroniken, mal persönlich.

Zunächst suche ich einen alten Haltestellenplan in meinem Archiv. Da stoppte die ehemalige Straßenbahnlinie 28, anno 1947, genau vor dem Gebäude, fuhr danach weiter Richtung Koburger Straße oder zum Connewitzer Kreuz. Wir bewegen uns jetzt aber hoch in die Lüfte und schauen, anno 1932, auf dieses Gebiet.



Meine Empfehlung: Lupe nehmen. Je nach Ortskenntnis oder auch Lebensalter kann man deuten oder fragen. Das Forsthaus stand damals und steht heute unübersehbar an dieser Straßenecke. Ein Blick nach links oben setzt da eher Fragezeichen. Der freie Platz ist längst bebaut, war jedoch viele Jahre ein Parkplatz für die Autos weitgereister Besucher mit blauer Leuchtschrift. Am mittleren, oberen Bildrand ist mit etwas Mühe eine Tankstelle zu erkennen. Jahrzehnte später wechselte sie, wenige Meter, in südlicher Richtung, auf die andere Seite der Koburger Straße. Wir erkennen außerdem: In den 1930er-Jahren ist noch Bauland für Villen zu vergeben. Unübersehbar, selbst aus der Luft, der lange Saalanbau.

Ich blättere in Ortslexika und lese: *Während des Zweiten Weltkrieges in den Sälen Unterbringung von Fremdarbeitern. Nach Kriegsende Kontrollstelle für deutsche Soldaten durch die amerikanische Besatzung.*

Ab 1950 hoher Bekanntheitsgrad als Tanzlokal mit Live-Orchester, in dem auch die Mbg.

Tanzschule Plato“ Unterricht erteilte.

Eingliederung in die Leipziger Gaststättenorganisation HO-Treff. Leipziger Messewerbung versprach „Tanz in drei Sälen“ sowie „Tanzhaus mit Nachtbar und Hotelbetrieb.“

Nach diesen Versprechungen blicken wir mal in den einstigen Saal und die Bar ...



Auf Wiederlesen im Journal 04/2026

Ihr Michael Zock /
Stadtchronist
(Telefon 0341 9803988)

(Abbildung: Archiv Zock)

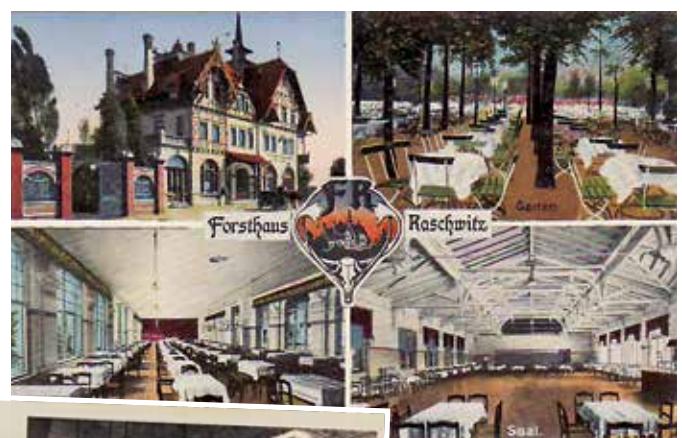
Amüsieren wir uns gleich noch ein wenig, aber seinerzeit wurde ja in der Regel 45 Stunden die Woche gearbeitet, auch in Markkleeberg, oft im Schichtbetrieb. In einer 50 Jahre alten Übersicht entdecke ich den Begriff: *Arbeiter-Mittagessenversorgung*. Wen betraf das?

VEB Buntgarnwerke, Konsum-Bonbonspezialbetrieb, Landwirtschaftsausstellung, Funktionseinheit Krankenhaus/Poliklinik. Die Genannten, und natürlich das „Forsthaus“ und der „Ratskeller“, kochten täglich für sich sowie weitere Betriebe und Einrichtungen in unserer Stadt etwa 2.700 Portionen Mittagessen. Respekt!

Nun tanzen oder trinken wir gedanklich in den wunderbar weiten Räumen des Hauses, die bekanntermaßen nach einer kurzen Schließung vom neuen Besitzer vor 35 Jahren teilweise abgerissen wurden. Wegen Baufälligkeit?

Bands, Kapellen und Schlagersänger erfreuten viele Jahre zuvor die zahlreichen Gäste, auch von weit her, jedes Wochenende: Tanzkapelle Alo Koll mit Brigitte Rabald, Siegfried König und seine Musiker und viele andere mehr. Seit Mitte der 60er-Jahre auch die lautstarken Elektrogitarren langhaariger Musiker. Da schwankte manchmal der Tanzboden beim Beatrhythmus, wenn die Verstärker zu laut aufgedreht wurden. Ich erinnere mich bis heute daran.

PS.: Das Forsthaus wurde 1898 durch Roderich Gempe im Jagdhäussstil errichtet. Auf sein Lokal ging natürlich die Schankgerechtigkeit des einstigen Rittergutes über. Später mehrfacher Besitzerwechsel. Infolge der Inflation verkaufte Paul Orlin das Grundstück 1923. Zeitweilige Nutzung durch die Samenhandlung Rosenberg. 1926 erwarb die Engelhardt'sche Brauerei das Anwesen. 1927 eröffnete Paul Wuttke, Inhaber der Firma „Konditorei und Kaffee“, das Gebäude. 1996 Wiedereröffnung des Haupttraktes nach sorgfältiger Rekonstruktion. Neue Ausflugsströme in Richtung Cospudener See erschwerten die Bewirtschaftung, sodass seit dem Jahr 2000 Schließ- und Öffnungszeiten sowie Inhaber wechselten. Danken möchte ich allen Wirten, Köchen, Kellnern und Bardamen. Die Erinnerung bleibt ...



Winterzeit an der VHS in Markkleeberg

Gemeinsam lernen, entspannen und Neues entdecken – auch im Winter



Wenn der Frost die Natur in Schach hält und die Winterferien näher rücken, bietet die Volkshochschule Markkleeberg ein vielseitiges Programm, um den Winter aktiv und gemeinschaftlich zu gestalten. Anmeldung und Informationen unter: www.vhs-lkl.de

Bewegung, Entspannung & neue Energie
Für körperliches Wohlbefinden sorgen zahlreiche Bewegungsangebote wie Yoga, Qi Gong, Pilates für Mütter mit Baby sowie Rücken- und Ganzkörpertraining. Kurse wie Lachyoga bringen Leichtigkeit in den Winteralltag oder Fußreflexzonenmassage unter-

stützt die Entspannung und Selbstfürsorge. Tanzfitness 50plus verbindet Musik, Bewegung und Freude in gelenkschonender Form.

■ Treffpunkt Küche

Gemeinsames Kochen schafft Austausch und neue Inspiration. Kulinarische Themenabende führen auf eine genussvolle Weltreise oder in die Vielfalt der türkischen Küche. Ein Einsteigerkurs vermittelt solide Kochgrundlagen für Anfänger.

■ Kreativität und Handwerk

Malerei- und Ölmalangebote reichen von offenen Werkstattkursen über eine kompakte Wintermalwoche bis zur beliebten Bob-Ross®-Technik, bei der auch ohne Vorkenntnisse ein beeindruckendes Bild entsteht. Ergänzt wird das Programm durch einen Nähkurs, in dem individuelle Projekte fachkundig begleitet umgesetzt werden.

■ Angebote speziell in den Winterferien

In den Winterferien stehen Jonglierangebote für Kinder, Erwachsene und Mitmach-

zirkus für die ganze Familie im Fokus. Spielerisch werden Geschick, Konzentration und Freude an Bewegung gefördert – ein aktiver Ausgleich in der kalten Jahreszeit. Jugendliche profitieren von praxisnahen Mathe- und Mathekkursen sowie intensiven Prüfungsvorbereitungen in den Winterferien – von der Besonderen Leistungsfeststellung in Klasse 10 bis zur Abiturvorbereitung in Analysis.

■ Digitale Kompetenzen stärken

Kurse zu Smartphone-Nutzung, elektronischer Patientenakte, E-Rezept und Videosprechstunde vermitteln Sicherheit und Selbstständigkeit im Umgang mit moderner Technik um sich den eigenen Alltag zu vereinfachen.

■ Sprachen lernen & Kulturen entdecken

Sprachkurse in Englisch, Italienisch und Arabisch laden dazu ein, neue Wege zu gehen oder vorhandene Kenntnisse aufzufrischen. Praxisnahes Lernen in kleinen Gruppen verbindet dabei Sprache mit Kultur und Alltagsnähe. *VHS Landkreis Leipzig*

Profi-Team sucht PROFI! Mediengestalter Digital / Print (m/w/d)

Voll- oder Teilzeit - ab sofort oder nach Vereinbarung

Gestaltung ist für Sie mehr als nur ein Job? Sie lieben es, Ideen sichtbar zu machen und Druckerzeugnisse zum Leben zu erwecken? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Was Sie mitbringen sollten:

Sie verfügen über fundierte Berufserfahrung, arbeiten professionell und mit viel Leidenschaft für Design. Kreativität, Engagement und Kommunikationsstärke zeichnen Sie ebenso aus wie Ihr sicheres Gespür für Layout, Typografie und Details. Eine abgeschlossene Ausbildung als Mediengestalter:in setzen wir voraus. Der souveräne Umgang mit der Adobe Creative Cloud, sehr gute Deutschkenntnisse sowie ein ausgeprägtes Qualitätsbewusstsein gehören für Sie selbstverständlich dazu.

Was wir Ihnen bieten:

Freuen Sie sich auf eine faire Vergütung, spannende und abwechslungsreiche Projekte sowie die Arbeit in einem freundlichen, familiären Team. Flexible Arbeitszeiten und die Möglichkeit zum Homeoffice sorgen zusätzlich für eine gute Work-Life-Balance.

Klingt gut?

Dann freuen wir uns darauf, Sie kennenzulernen!

Senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit Referenzen an:

Druckhaus Borna · Abtsdorfer Straße 36 · 04552 Borna
oder per Mail an: info@druckhaus-borna.de

DRUCKHAUS BORNA



vhs Volkshochschule Landkreis Leipzig

Winterangebot an der VHS Markkleeberg

Jetzt anmelden: www.vhs-lkl.de

Investieren Sie in Ihre Gesundheit!

Fußreflexzonen-Massage für Anfänger	Fr. 30.01. // ab 18:00
Pilates für Mütter mit Baby	Di. 03.02. // ab 09:00
Türkische Küche – Genuss zwischen Orient und Okzident	Di. 03.02. // ab 17:45
Tanzfitness 50plus	Di. 03.02. // ab 10:15
Kulinarische Weltreise – Kochkurs neu	Do. 05.02. // ab 17:45
Fit in den Alltag – Ganzkörpertraining	Fr. 06.02. // ab 16:00
Rückenfit – Rückenkräftigung	Di. 24.02. // ab 16:00
Qi Gong für Anfänger und Wiedereinsteiger neu	Di. 24.02. // ab 17:15
Grundlagen des Kochens – Der Einsteigerkurs neu	Di. 24.02. // ab 17:45
Yoga	Do. 26.02. // ab 18:15 oder ab 18:30
Lachyoga – Schnupperkurs neu	Fr. 27.02. // ab 17:45

Kunst und Kultur – kreativ und vielfältig!

Bob Ross® – Ölmaltechnik – „Dünendurchgang Ostsee“	Sa. 31.01. // ab 10:00
Jonglieren für Kids (ab 7 Jahre) Ferienkurs	Mo. 09.02. // ab 09:30
Mitmachzirkus für die ganze Familie (ab 7 Jahre) Ferienkurs	Mo. 09.02. // ab 15:30
Jonglage für Erwachsene - Workshop neu	Di. 10.02. // ab 16:00
Wintermalwoche	Mo. 16.02. // ab 17:00
Nähkurs – Individuelle Projekte mit fachkundiger Begleitung	Di. 24.02. // ab 18:30
Malerei- und Ölmarkurs	Do. 26.02. // ab 17:15

Berufliche und persönliche Kompetenzen stärken!

Digital.Gesund – E-Patientenakte, E-Rezept & Videosprechstunde	Sa. 31.01. // ab 09:00
Die Welt des Smartphones / iPhone / Anfänger neu	Mo. 04.02. // ab 09:00
Intensivkurs Analysis GK Ferienkurs	Mo. 09.02. // ab 09:00
Intensivkurs „Besondere Leistungsfeststellung“ Mathe 10 Gym	Mo. 16.02. // ab 09:00
Mathe für Schule und Alltag – 14-16 Jahre	Mo. 25.02. // ab 16:30

Sprachen lernen – die einfache Art zu verreisen!

Englisch Aufbaukurs (A2) - Auffrischung und Wiederholung	Mo. 26.01. // ab 17:30
Italienisch für die Reise - für Anfänger (geringe Vorkenntnisse)	Mo. 04.02. // ab 18:30
Arabisch für Einsteiger - Sprache und Kultur neu	Do. 26.02. // ab 18:00
Englisch für Anfänger	Do. 26.02. // ab 18:45

Mit freundlicher Unterstützung der

Sparkasse
Leipzig
Sparkasse
Muldental

Das komplette Angebot
ist tagesaktuell auf
unserer Webseite.

Anmeldung unter:
www.vhs-lkl.de
Telefon 0341-3502635
info@vhs-lkl.de

Spurensuche 2026



Geschichtsprojekte von Jugendlichen

Es ist wieder soweit, Spurensuche fördert 2026 erneut bis zu 20 Projekte der Jugendgeschichtsarbeit. Jedes Jahr begleiten wir Gruppen, die sich auf historische Forschungsreise begeben und die Geschichte ihres Ortes erschließen.

Spurensuche bietet euch die Chance, verborgene oder fast vergessene Geschichten ans Licht zu bringen und sie für die Menschen in eurer Region wieder sichtbar zu machen. Im Laufe des Projektjahrs trefft ihr andere Spurensucher und präsentiert eure Ergebnisse schließlich auf den Jugendgeschichtstagen. So tragt ihr dazu bei, lokale Erinnerungen lebendig zu halten. Mit eurer Spurensuche könnt ihr die Erinnerung an historische Ereignisse lebendig halten. Spannende Geschichten gibt es überall – ihr müsst sie nur entdecken!

■ Wer kann mitmachen?

Teilnehmen können Jugendgruppen aus Sachsen, hauptsächlich im Alter von zwölf bis 18 Jahren. Projektträger sind Träger der Jugendarbeit. In Ausnahmefällen können auch Vereine, Kirchengemeinden sowie Stadt- und Gemeindeverwaltungen Träger sein. Schulen sind nicht antragsberechtigt, aber z.B. ihre Fördervereine – vorausgesetzt, das Projekt ist außerschulisch.

■ Was wird gefördert?

Wir fördern euer Projekt mit bis zu 1.800 Euro. Damit könnt ihr z.B. folgende Kosten finanzieren: Recherchearbeiten und Exkursionen; Miete/Kauf technischer Geräte; Honorare, Fahrt- und Übernachtungskosten; Verpflegung und Material; Dokumentation der Ergebnisse z.B. in Form von Filmen, Ausstellungen, Audioguides, Podcasts.

■ Projektzeitraum und wichtige Termine

Euer Projekt startet am 1. April und endet am 30. November 2026. Bitte merkt euch diese verbindlichen Termine vor:

- 24. April 2026: Digitale Auftaktveranstaltung für Projektleitungen
- 27. & 28. Juni 2026: Kick-off-Veranstaltung in Chemnitz für alle Spurensuche-Teams
- voraussichtlich 19. & 20. November 2026: Sächsische Jugendgeschichtstage im Sächsischen Landtag

■ Wie bewerbt ihr euch?

Ladet das Antragsformular herunter, füllt den Antrag aus und reicht ihn bis 28. Februar 2026 ein.

PM Sächsische Jugendstiftung

[■ www.saechsische-jugendstiftung.de/spurensuche](http://www.saechsische-jugendstiftung.de/spurensuche)

„Bunte Tage – starke Kinder“

Ein liebevoll begleitetes Kreativ-Tagescamp für Kinder

Es ist ein geschützter Raum, in dem Kinder gesehen, gehört und in ihrer Einzigartigkeit angenommen werden. Hier dürfen sie malen, basteln, sich bewegen, lachen, träumen und die Natur mit allen Sinnen erleben – ohne Leistungsdruck und ohne Bewertung.

Stattdessen stehen Beziehung, Vertrauen und innere Stärkung im Mittelpunkt. Die Kinder bekommen Raum für ihre eigenen Ideen, Gefühle und Ausdrucksformen und erfahren: Ich bin richtig, so wie ich bin.



Begleitet werden sie von Petra Klausnitzer, praktischer Pädagogin und Evolutionspädagogin, die den Kindern fachlich kompetent, liebevoll und auf Augenhöhe begegnet – als präsente Bezugsperson und „wissende Freundin“. Lernen geschieht hier durch Erleben: durch Bewegung, kreatives Tun, freies Gestalten mit vielfältigen, nachhaltigen Materialien und durch intensive Naturerfahrungen am See, im Wald und im Kletterparcours.

In der kleinen Gruppe entsteht echte Beziehung statt Betreuung. Körperbalance, Konzentration und Selbstvertrauen werden spielerisch und ganzheitlich gestärkt.

Am Nachmittag gehen die Kinder nach Hause als erfüllte, gestärkte Kinder mit leuchtenden Augen – verbunden mit sich selbst, ihren Bedürfnissen und ihrer inneren Stimme.

Petra Klausnitzer

Raum der Sinne

7-Sinne-Ferienzeit für Kinder Kreativ-Tages-Camp mit Petra

Kreativ gemeinsam wachsen – ohne Leistungsdruck, aber mit Bewegung, Natur und Fantasie.

Was wir machen?

- Malen, Basteln und Gestalten mit Naturmaterialien
- Bewegung, Kinder-Yoga und Körperbalance
- Geschichten, Imagination und Fantasie
- Naturzeit im Wald, am See und im Park
- Kreative Gemeinschaft und echtes Miteinander

Jeder Tag ist anders – kreativ, lebendig, stärkend und verbindend.

- Wochen-Tages-Camp
- Montag bis Freitag von 09:00 bis 15:00 Uhr
- inkl. Material und Getränke
- maximal sechs Kinder (7 bis 12 Jahre)
- 280 € pro Woche (6 Stunden täglich)
- zzgl. 25 € für Mittagessen

**Winterferien: 09.02. – 13.02.2026
16.02. – 20.02.2026**

sowie in den Frühjahr-, Sommer- und Herbstferien

Anmeldung: 0177 8808828

Wer? Petra Klausnitzer
Praktische Pädagogin · Evolutionspädagogin

Wo? Raum der Sinne
Robert-Blum-Straße 2 · Markkleeberg

www.RaumderSinne.eu


FANTAMUSIE
Musikschule



Standorte in Markkleeberg
Connewitz & Zwenkau

Beratung & Anmeldung:
0178 / 9 88 15 65

GEIGE in Connewitz
& Gitarre in M'berg-Ost



weitere Infos:
fantamusie.de

Gesünder ins neue Jahr starten

Vier Vorsätze, ein Ziel

Gute Vorsätze standen bei vielen zum Jahreswechsel auf der To-do-Liste. Damit es auch klappt mit der Umsetzung, hat das Bundesinstitut für Öffentliche Gesundheit (BIÖG) ein paar Tipps für Sie.

■ 1. Mehr Bewegung

Bewegung und Sport sind entscheidend für ein gesundes Leben. Sie können Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Diabetes, Bluthochdruck und Fettleibigkeit vorbeugen, Stress abbauen, das Immunsystem stärken und die psychische Gesundheit verbessern. Sie möchten mehr in Bewegung kommen und etwas für Ihre Gesundheit tun? Aber Sie wissen noch nicht, wie Sie anfangen sollen? Der Bewegungs-finder des BIÖG hilft Ihnen dabei. Mit ihm können Sie erfahren, welcher Bewegungstyp Sie sind und bekommen passende Vorschläge: www.uebergewicht-vorbeugen.de/bewegungstypetest

■ 2. Medienkonsum reduzieren

Ein hoher Medienkonsum kann Körper, Psyche und soziale Beziehungen belasten: Bewegung kommt zu kurz, der Schlaf leidet und die Konzentration nimmt ab. Sie sind viel online? Kein Problem –

wenn Sie es im Griff haben. Probieren Sie unsere Challenge „Sieben Tage Digital Detox“ aus:

- Tag 1: Bildschirmzeit tracken
- Tag 2: Push Notifications abschalten
- Tag 3: Essen ohne Smartphone
- Tag 4: Ein Nachmittag nur für dich (Smartphone im Flugmodus)
- Tag 5: Ein Abend ohne Social Media
- Tag 6: Ein halber Tag ohne Smartphone
- Tag 7: Ein ganzer Tag ohne Smartphone



Mehr Informationen und Beratung, insbesondere für Jugendliche und Eltern, unter: www.ins-netz gehen.de

■ 3. Weniger Alkohol trinken

Alkohol wirkt im Körper wie ein Gift. Er kann Zellen zerstören, Organe schädigen und das Gehirn beeinträchtigen. Wer regelmäßig Alkohol trinkt, erhöht sein Risiko für zahlreiche Krankheiten, zum Beispiel Erkrankungen der Leber und verschiedene Krebsarten. Sie möchten weniger Alkohol trinken? Machen Sie unseren Selbsttest: Sechs Fragen sollen Ihnen dabei helfen, Ihren Umgang mit Alkohol zu überprüfen – und Sie auf mögliche Risiken und Probleme aufmerksam machen: www.kenn-dein-limit.de → „Selbsttests“. Weitere Tipps finden Sie hier: www.kenn-dein-limit.de → „Alkoholverzicht“

■ 4. Mit dem Rauchen aufhören

Rauchen ist das größte vermeidbare Gesundheitsrisiko in Deutschland. Jährlich sterben hierzulande circa 130.000 Menschen an den Folgen des Tabakkonsums. Sie planen einen Rauchstopp?

- Tipp 1 – Umfeld vorbereiten: Entfernen Sie zu Hause alles, was ans Rauchen erinnert – Feuerzeuge, Aschenbecher, angebrochene Packungen. Erklären Sie alle Innenräume zu rauchfreien Zonen.
- Tipp 2 – Unterstützung suchen: Ein Rauchstopp fällt deutlich leichter, wenn Sie ihn nicht allein schaffen müssen. Außerdem lohnt ein Blick in die „rauchfrei“-Community auf www.rauchfrei info.de. Dort engagieren sich erfolgreiche Ex-Rauchende als „rauchfrei“-Lotsen und unterstützen Sie beim Rauchstopp.
- Tipp 3 – Rauchmuster erkennen: Machen Sie sich bewusst, in welchen Momenten Sie zur Zigarette greifen. So finden Sie passende Alternativen, die Sie künftig genau in diesen Situationen unterstützen. Zum Beispiel können eine Tasse Tee oder eine Entspannungsübung die „Pausenzigarette“ ersetzen.

Mehr Tipps und Infos gibt es unter: www.rauchfrei info.de

PM Bundesinstitut für Öffentliche Gesundheit

Zuhause-Physio
Physiotherapie für Hausbesuche

Tel.: 0341/86387578
www.zuhause-physio.com

In Markkleeberg, Liebertwolkwitz, Großpösna, Mölkau und Engelsdorf.

Freiberufliche Hebammie
Kerstin Meißner

• Kurse zur Geburtsvorbereitung
• Hausbesuche nach der Geburt
• Rückbildungsgymnastik

Sonnenweg 33, Markkleeberg
Tel. 0341 3581964 & 0163 7671920
Hebamme_KMeissner@arcor.de

 **ZAHNARZTPRAXIS**
WACKERNAGEL

PRAXIS FÜR ALLGEMEINE UND
ÄSTHETISCHE ZAHNHEILKUNDE

Dr. med. dent. Marco Wackernagel, M.A.

ÄSTHETISCHE FÜLLUNGSTHERAPIE |
IMPLANTATTHERAPIE | PARODONTITISTHERAPIE

BREITSCHIEDSTRASSE 12 | 04416 MARKKLEEBERG
Telefon: 0 341 35 01 811
www.zahnarzt-wackernagel.de

BEGEHBARE DUSCHE in 24 Stunden

Bis zu 100% Förderung (ab Pflegegrad 1)



**BÄDELIX**
SACHSEN

 Kostenlose Vor-Ort-Beratung
 0177 7426003  0341 59170341

Tipps gegen vereiste Autoscheiben

So entfernen Autofahrer Eis richtig und vermeiden Schäden, Ärger und Bußgelder



Frostige Temperaturen sorgten vergangene Woche bundesweit für vereiste Autoscheiben. Für viele Autofahrer bedeutet das morgens zusätzlichen Zeitaufwand sowie kalte Finger und nasse Hände. Dennoch sollte die Zeit für das Eiskratzen eingeplant werden, denn unzureichend von Schnee und Eis befreite Scheiben können ein Bußgeld nach sich ziehen. Der ACV Automobil-Club Verkehr gibt Tipps.

■ Eisfreie Scheibe mit dem Eiskratzer

Die gängigste Methode zum Entfernen von Eis ist der Eiskratzer. Entscheidend ist die Wahl eines geeigneten Hilfsmittels. Modelle mit Metallschabern sollten vermieden werden, da sie Scheiben und Lack beschädigen können. Bewährt haben sich Kunststoffeiskratzer mit glatter Kante für feines Eis und Sägezahnkante für stärkere Vereisung. Praktisch ist zudem eine Kombination mit Besen, da neben Eis auch Schnee vom Fahrzeug entfernt werden muss – einschließlich Dach, Motorhaube, Beleuchtung und Kennzeichen.

Auch wenn morgens die Zeit drängt, darf die Frontscheibe nicht nur teilweise vom Eis befreit werden. Ein kleines freigebliebenes Sichtfeld genügt nicht und kann mit einem Bußgeld von zehn bis 35 Euro geahndet werden. Seitenscheiben und

Außenspiegel müssen so weit von Schnee und Eis befreit sein, dass die Sicht nach vorne und zur Seite nicht eingeschränkt ist. Die Heckscheibe muss hingegen nicht zwingend freigeräumt werden, wenn beide Außenspiegel frei und uneingeschränkt nutzbar sind (vgl. Urteil des Oberlandesgerichts Karlsruhe, Az. 3 Ss 12/86). Es empfiehlt sich dennoch, vor Fahrtantritt alle Scheiben vollständig von Schnee und Eis zu befreien.

■ Vorsicht beim Eiskratzen

Wer zum Eiskratzen greift, sollte behutsam vorgehen. Befinden sich Schmutzpartikel unter dem Eis, können feine Kratzer im Glas entstehen. Diese beeinträchtigen insbesondere bei tief stehender Sonne oder entgegenkommendem Verkehr die Sicht und damit die Sicherheit.

Auch die Gummilippen der Scheibenwischer vereisen im Winter schnell und sollten beim Enteisen nicht vergessen werden. Vereiste oder verschmutzte Wischer können Kratzer auf der Scheibe verursachen, insbesondere wenn sich darin Straßenschmutz festgesetzt hat. Im Handel sind Eiskratzer erhältlich, mit denen sich auch die Wischerblätter von Eis befreien lassen.

■ Heißes Wasser ist keine Lösung

Heißes oder warmes Wasser darf unter keinen Umständen auf eine vereiste Autoscheibe gegossen werden. Der starke Temperaturunterschied kann Spannungsrisse verursachen oder das Glas sogar brechen. Auch selbst gemischte Hausmittel aus Wasser, Spülmittel oder Spiritus sind keine Alternative: Sie hinterlassen häufig Schlieren, verschlechtern die Sicht und können Gummi- sowie Kunststoffteile am Fahrzeug beschädigen.

■ Enteiserspray nur bei dünnem Eis

Bei leichter Vereisung kann ein Enteiserspray helfen. Die alkoholhaltige Flüssigkeit taut das Eis an und verhindert ein sofortiges Wiedergefrieren. Allerdings gibt es deutliche Qualitätsunterschiede: Manche Produkte hinterlassen Schlieren auf der Scheibe. Bei stärkerem Eis oder Schnee stoßen Sprays an ihre Grenzen, dann bleibt der klassische Eiskratzer unverzichtbar.

■ Motor warmlaufen lassen ist verboten

Den Motor im Stand laufen zu lassen, um Scheiben und Innenraum zu erwärmen, ist nach Straßenverkehrsordnung (§ 30 Abs. 1 StVO) verboten, es verursacht Lärm und schadet der Umwelt. Es droht ein Bußgeld von bis zu 80 Euro zzgl. Verwaltungskosten.

■ Warme Luft statt Kratzen

Eine Alternative zum Eiskratzen kann warme Luft sein. Spezielle, für den Fahrzeugeinsatz zugelassene Heizlüfter können Eis von innen auftauen und gleichzeitig den Innenraum erwärmen. Heizlüfter aus dem Haushalt sind hierfür ungeeignet und stellen ein Brandrisiko dar.

Komfortabler, aber kostenintensiver ist eine Standheizung. Sie taut die Scheiben vor Fahrtantritt ab und wärmt den Motor vor, was den Kraftstoffverbrauch beim Start senken kann. Eine Nachrüstung ist mit Kosten von über 1.000 Euro verbunden.

■ Vereisung vorbeugen spart Zeit

Am effektivsten ist es, Eis gar nicht erst entstehen zu lassen. Abdeckfolien für die Windschutzscheibe verhindern über Nacht die Vereisung. Dabei sollte darauf geachtet werden, dass Folien korrekt befestigt werden und keine Tür- oder Fenstergummis beschädigen. PM ACV Automobil-Club Verkehr



Mo - Fr: 7:30 - 12:00 Uhr
und 13:00 - 17:00 Uhr

Ritterlicher Service rund ums Kfz am Cospudener See.

Koburger Straße 199 • 04416 Markkleeberg/Zöbigker
Tel.: 0341/358 73 65 • Fax: 0341/35 01 67 89
Web: www.autoservice-ritter.com



**Autoservice
Ritter**
Kfz-Meisterbetrieb

Autoankauf zu fairen Preisen

Testen Sie uns!

... unabhängig vom Typ, Hersteller oder Tachostand.

Nach telefonischer Terminvereinbarung.

Thomas Seifert

Freiburger Allee 42
04416 Markkleeberg
Tel.: 0341 3585065
Mobil: 0172 3590900
kontakt@ts-markkleeberg.de



Immobilienmarkt 2026 – Was gibt es Neues im neuen Jahr?

Chancen, Herausforderungen und Perspektiven



Der Immobilientipp

Der Immobilienmarkt geht 2026 in eine neue Phase über. Nach Jahren der Extreme – erst Niedrigzinsen und Preissprünge, dann Verunsicherung durch Zinsen, Baukosten und politische Debatten – ist vieles ruhiger geworden und hat sich „normalisiert“. Doch ruhig heißt nicht folgenlos – hier die News für 2026:

■ Mehr Regulierung, mehr Klarheit – besonders für Vermieter und Mieter

Eine der wichtigsten Nachrichten für 2026: Die Mietpreisbremse bleibt bestehen und wird verlängert. Bei Neuvermietungen darf die Miete in Gebieten mit angespanntem Wohnungsmarkt weiterhin höchstens zehn Prozent über der ortsüblichen Vergleichsmiete liegen. Das bedeutet für Vermieter mehr rechtliche Verantwortung bei der Mietpreisfindung und für Mieter eine gewisse Planungssicherheit. Auch wenn Markkleeberg keine klassische Großstadt ist und über keinen Mietspiegel verfügt, stehen wir aufgrund der Nähe zu Leipzig zunehmend im Fokus. Neue Anforderungen bei Mietverträgen (z.B. Indexmietklauseln) sowie mögliche Obergrenzen für Indexmieten stehen bevor.

■ Energie und Gebäude: 2026 ist ein Übergangsjahr – aber kein Freifahrtschein

Ein echtes „2026-Thema“ ist die Umsetzung der neuen EU-Gebäuderichtlinie, die Deutschland bis Mitte des Jahres in nationales Recht überführen muss. Zwangssanierungen für Bestandsimmobilien sind aktuell nicht vorgesehen, dennoch werden die Anforderungen bei Neubauten und größeren Modernisierungen spürbar steigen. Für Eigentümer in Markkleeberg bedeutet das: Wer ohnehin über Sanierungen nachdenkt, sollte jetzt strategisch



planen. Denn Energieeffizienz entscheidet zunehmend über den Marktwert, die Vermietbarkeit und die Verkäuflichkeit sowie die langfristigen Kosten. Auch der Blick auf die Umwelt ist insbesondere bei Kaufinteressenten extrem gestiegen. Förderprogramme für energetische Maßnahmen bleiben dabei ein wichtiger Hebel – sowohl für Eigennutzer als auch für Vermieter.

■ Heizungsgesetz: weniger Panik, mehr Planung

Nach vielen Schlagzeilen hat sich die Lage beim Thema Heizung etwas entspannt. Ein pauschales Verbot alter Heizungen zum 1. Januar 2026 wurde nicht beschlossen. Stattdessen greift die Wärmewende schrittweise und stärker gekoppelt an kommunale Wärmepläne. Das verschafft Eigentümern Zeit, ist aber keine Dauerlösung. Wer heute klug investiert, etwa in moderne Heiztechnik oder vorbereitende Maßnahmen, sichert sich Förderungen und vermeidet späteren Handlungsdruck.

■ Grundsteuer: 2026 wird für viele Eigentümer konkret spürbar

Ein Thema, das viele erst jetzt erreicht, sind die neuen Grundsteuerbescheide. 2026 zeigt sich für viele Eigentümer erstmals in der Realität, was die Reform bedeutet. In manchen Fällen steigen die Belastungen deutlich – nicht immer zu Recht. Fehlerhafte Angaben oder Bewertungsgrundlagen sind keine Seltenheit. Lassen Sie Ihren Bescheid prüfen!

■ Käufer: Mehr Zeit, aber keine Schnäppchenmentalität

Für Kaufinteressenten ist 2026 kein Jahr für schnelle Schnäppchen, aber ein Jahr für bessere Entscheidungen. Finanzierungen sind wieder kalkulierbar, der Zeitdruck ist geringer. Gleichzeitig gilt: Immobilien in Markkleeberg bleiben gefragt. Lage, Zustand und Energieeffizienz sind entscheidender als kurzfristige Marktbewegungen.

Lokale Marktkenntnisse sind wichtiger denn je. Bundesweite Regeln wirken vor Ort oft anders, als es auf den ersten Blick scheint. Wer hier Entscheidungen über Verkauf, Kauf oder Vermietung trifft, profitiert von jemandem, der den Markt nicht nur aus Statistiken, sondern aus täglicher Praxis kennt: von realistischen Preisen, funktionierenden Lagen, typischen Fallstricken und echten Chancen. Kommen Sie gern bei Fragen auf mich zu!

Ihre Sybille Lipp, Markkleeberger Immobilien

Zuverlässige Haushaltshilfe gesucht?

Ich bin Rentnerin und habe ab März 2026 freie Termine. Melden Sie sich gern!

Rückruf unter: 0163 3580403

PARKETT ZENTRALE

Inhaber Andreas Siegl

Vermietung:

Parkettschleifmaschinen
Teppichstripper
Messtechnik
mobile Trockentechnik
Unterbodenschleifmaschinen



Verkauf:

massive Landhausdielen
Fertigparkett
Zubehör
massives Parkett
Laminat- und Vinylfußböden

Monatsaktion und Restposten

immer aktuell unter: www.parkettzentrale-leipzig.de

Parkettstudio und Abhollager:

Weinteichstraße 1 | 04416 Markkleeberg | Gewerbegebiet Wachau
Tel.: 034297 47713 | Handy: 0178 4813183 | E-Mail: info@parkettzentrale-leipzig.de

Markkleeberger Immobilien

Inhaberin: Sybille Lipp

Ihre Maklerin vor Ort

Beratung – Bewertung – Verkauf

Rathausstraße 23

04416 Markkleeberg

www.markkleeberger-immobilien.de

...mit dem richtigen Reicher für Ihre Immobilie



IMMOBILIENSPRECHTAG:

JEDEN DIENSTAG 9–19 Uhr

und nach Terminvereinbarung

0341 350 480 55

info@markkleeberger-immobilien.de

- Anzeige -



S C A
L I
D O

Willkommen in der Welt von Scalido

Individuelle Duschkonzepte für jedes Bad

Duschen von Scalido verbinden modernes Design mit durchdachter Funktionalität und langlebiger Qualität. Jedes

Detail ist darauf ausgelegt, den täglichen Komfort zu erhöhen und das Bad in einen Ort des Wohlbefindens zu verwandeln. Hochwertige Materialien, präzise Verarbeitung und vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten sorgen dafür, dass sich jede Dusche harmonisch in unterschiedliche Wohnstile einfügt – von puristisch bis wohnlich elegant.

■ Offenes Design mit Walk-in-Duschen
Walk-in-Duschen und flache Duschwannen stehen für zeitgemäße Badarchitektur und ein großzügiges Raumgefühl. Durch den bodenebenen Einstieg und die reduzierte Gestaltung entsteht eine offene Atmosphäre, die Leichtigkeit und Komfort vereint. Die Dusche wird nicht nur funktionaler Bereich, sondern Teil eines ganzheitlichen Wohnkonzepts und macht den täglichen Duschmoment zu einer kleinen Auszeit.

■ Mineralguss oder Titanstahl

Für Walk-in-Duschen stehen Duschflächen aus massivem Mineralguss oder aus glasiertem Titanstahl zur Wahl. Mineralguss überzeugt durch seine warme, natürliche Haptik und filigrane Formgebung. Titanstahl punktet mit außergewöhnli-

cher Robustheit, hoher Schlag- und Kratzfestigkeit sowie einer widerstandsfähigen Glasur. Beide Materialien sind langlebig, pflegeleicht und bestens für den täglichen Einsatz geeignet. Auch Eckduschen sind in beiden Varianten erhältlich und ermöglichen flexible Badlösungen.

■ Duschwände mit Durchblick

Die passenden Duschwände aus Einscheiben-Sicherheitsglas ergänzen jede Dusche stilvoll. Wahlweise rahmenlos oder teilgerahmt fügen sie sich dezent ins Gesamtbild ein. Innovative Scharniertechnik sorgt für sanftes Öffnen und schont die Dichtungen. Spezielle Beschichtungen erleichtern die Reinigung und erhöhen die Hygiene – für langanhaltende Transparenz und ein gepflegtes Erscheinungsbild.

Tauchen Sie ein in die Welt von Scalido und gestalten Sie Ihr Badezimmer individuell, ästhetisch und von höchster Qualität. Entdecken Sie das Sortiment und erfahren Sie mehr über das modulare System in der Badausstellung von Lotter Metall in Zedlitz bei Borna. Hier können Sie die gesamte Produkt- und Materialvielfalt von Scalido entdecken. Vereinbaren Sie einfach einen Termin und lassen Sie sich inspirieren und kompetent beraten – bei Lotter Metall beginnt Ihr persönlicher Badtraum! bw



Fotos: Scalido



Bauen. Renovieren. Wohlfühlen.

**Mit Lotter Metall
Lebensräume
gestalten!**



BESUCHEN SIE UNSERE

BADAUSSTELLUNG IN BORNA

UND ENTDECKEN SIE

DIE NEUEN DESIGNBÄDER

VON SCALIDO.

Beratung nur nach Terminvereinbarungen!

**LOTTER
METALL**

STAMMSITZ BORNA

Zedlitzer Dreieck 1 | 04552 Borna

Tel. 03433 250-441 | Fax 03433 250-449

www.lottermetall.de

Anmeldung zur Sammelklage gegen Amazon Prime möglich

Verbraucher können sich jetzt Klage wegen unzulässiger Preiserhöhung anschließen



Im Sommer 2022 erhöhte Amazon den Preis für das Prime-Abonnement für Millionen Verbraucherinnen und Verbraucher. Aus Sicht der Verbraucherzentrale NRW ist die Erhöhung rechtswidrig. Deshalb reichte sie im Dezember 2025 vor dem Oberlandesgericht Hamm eine Abhilfeklage ein (Az. I-13 VKI 1/25). Ab sofort können sich Betroffene der Klage anschließen. Dazu müssen sie sich im Klageregister eintragen.

„Die einseitige Preiserhöhung ohne ausdrückliche Zustimmung der Kundinnen und Kunden war unzulässig“, sagt Wolfgang Schuldzinski, Vorstand der Verbraucher-

zentrale NRW. „Der Gang vor Gericht ist für den Einzelnen aber mühsam, deshalb bieten wir Betroffenen mit der Sammelklage einen einfachen Weg, um unkompliziert und kostenlos ihre Rechte durchzusetzen.“ In dem Verfahren geht es um die Preiserhöhung der Prime-Mitgliedschaft aus dem Jahr 2022 von bis zu 20,90 Euro jährlich. Ist die Klage erfolgreich, könnten Verbraucherinnen und Verbraucher, die sich im Klageregister eintragen, zu viel gezahlte Beiträge zurückhalten. „Je nach Abo-Modell wären das derzeit bis zu ca. 60 Euro. Abhängig von der Dauer des Verfahrens erhöht sich diese Summe noch“, erläutert Schuldzinski.

■ Bei Amazon-Sammelklage beteiligen Verbraucherinnen und Verbraucher können sich an der Abhilfeklage („Sammelklage“) beteiligen, indem sie sich beim Bundesamt für Justiz ins Klageregister eintragen. Wie das geht, erfahren sie mithilfe des Klage-Checks unter www.verbraucherzentrale.nrw/amazon-klagecheck. Das Tool prüft mit wenigen Fragen, ob die Klage zum individu-

ellen Fall passt. Anschließend erhalten sie dort konkrete Hinweise für den Eintrag ins Klageregister. Wenn die Betroffenen sich wirksam in das Register eintragen, sind sie bei der Sammelklage gegen die Preiserhöhung von Amazon dabei.

■ Zweite Sammelklage wegen Werbung Derzeit gehen die Verbraucherzentralen in zwei Sammelklagen gegen den Internetkonzern Amazon EU S.à.r.l. vor. Die Verbraucherzentrale Sachsen klagt außerdem gegen die Erhöhung der Werbequote im Streaming-Dienst „Prime Video“ aus Februar 2024 (www.verbraucherzentrale-sachsen.de/node/95864). Es handelt sich um zwei unabhängige Verfahren. Betroffene können sich für beide Sammelklagen im Klageregister getrennt anmelden.

PM Verbraucherzentrale NRW

Anmerkung: Das auf dieser Seite behandelte redaktionelle Thema stellt keine rechtlich verbindliche Beratung durch den Verlag dar. Diese erhalten Sie ausschließlich bei Rechtsanwälten, Notaren, Versicherungsberatern, Steuerberatern, Lohnsteuerhilfen und dgl.

Arbeitsrecht für Arbeitgeber
aus Markkleeberg

KLEFFNER Rechtsanwälte
Rechtsanwaltsgeellschaft mbH

www.kleffner-rechtsanwaelte.de
Kirschallee 1 · 04416 Markkleeberg · Tel. 0341 580622 36

Steuerberaterin
Gläser

Sie sind Arbeitnehmer, Rentner, Vermieter oder Freiberufler? Als Steuerberaterin liegt mein Fokus auf der steuerrechtlichen Beratung von Privatpersonen.
Ihre Steuerangelegenheiten werden von mir persönlich betreut. Kontaktieren Sie mich gerne für ein erstes Beratungsgespräch.

Straße des Friedens 34
04564 Großeubden
T: 034299 796957
M: 0173 7324894
k.glaeser@steuerberaterin-glaeser.de

www.steuerberaterin-glaeser.de

Allianz

Mario Braun
Versicherungsfachmann (BWV)
Allianz Generalvertretung

Ihr zuverlässiger Ansprechpartner für die Themen:
Versicherungen, Vorsorge, Vermögen und alles rund um
Baufinanzierung, Umschuldung und Anschlussfinanzierung

Rathausplatz 2 · 04416 Markkleeberg
Telefon: 0341.3583712 · Mobil: 0177.4229265 · mario.braun@allianz.de

Trend-House-Markkleeberg
Nagelstudio Karen Braun

Mario und Karen Braun mit Paula Voigt

Telefon: 0341.3542166
Mobil: 0177.3220263

Rathausplatz 2
04416 Markkleeberg



Friedhöfe der Welt (21):
Stary cmentarz,
Zakopane, Polen



Zakopane liegt am Nordrand der Hohen Tatra. Im Ortszentrum befindet sich der älteste Friedhof der Stadt: der „Friedhof der Verdienten auf dem Peksy-Hang“ – nach seinem Stifter Jan Peksy benannt. Gegründet 1850, umfasst er rund 500 Gräber, etwa die Hälfte von bedeutenden Persönlichkeiten. Viele Gräber tragen kunstvolle Schnitzereien, darunter Jesusfiguren aus der Zeit um die Jahrhundertwende. Der Friedhof ist denkmalgeschützt; seit dem Ersten Weltkrieg werden hier nur noch verdiente Menschen beigesetzt. Direkt daneben steht die Holzkirche „Gottesmutter von Tschenstochau“ von 1847. *bw*

Trauer- & Familienanzeigen im Markkleeberger Stadtjournal

Sie möchten einen Dank für die tröstenden Worte und die Anteilnahme beim Abschied von einem geliebten Familienangehörigen aussprechen? Ebenso können Sie sich gern bei den vielen Gratulanten, z.B. zur Geburt Ihres Kindes, zur Hochzeit, Jugendweihe, Konfirmation, zum Schulanfang, Geburtstag oder Jubiläum bedanken – mit einer Familien- oder Traueranzeige im Markkleeberger Stadtjournal erreichen Sie alle.

■ Dazu können Sie mich direkt kontaktieren:

Bernhard Weiß (bernhard.weiss@druckhaus-borna.de) oder Sie wenden sich an ein Bestattungsunternehmen Ihres Vertrauens.

DUNKER
über den Tag hinaus



Rathausstr. 43 04416 Markkleeberg
#hausapfelbaum bestattungen-dunker.de **0341 3581919**



WATTLER BESTATTUNGEN

seit 1991

Markkleeberg-Ost
Bornaische Straße 77

Markkleeberg-West
Rathausstraße 51
EINGANG AM FRIEDHOF

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar.

Tel. 0341 3380535

www.bestattung-wattler.de

www.bestattungmueller.de



24 h: 034299 / 797 493

Menschlichkeit, Respekt, Ehrlichkeit und Vertrauen sind die Werte, die uns als fachgeprüftes Bestattungsunternehmen seit über 30 Jahren ausmachen.

Wir sind für Sie da.

In Markkleeberg finden Sie uns in der Hauptstraße 264.

Leipzig – Markkleeberg – Zwenkau



Päschel
bestattung-leipzig.de

**ÜBER DEN TOD ZU REDEN HAT NOCH
NIEMANDEN UMGEbracht. NOCH NIE.**

Bestattungshaus Päschel - Der letzte Weg in guten Händen | Hauptstraße 124 | 04416 Markkleeberg | 034299 . 70 688

Ohne Unterschrift unwirksam

Keine Erbeinsetzung des Begünstigten durch Nottestament



In extremen Ausnahmesituationen, beispielsweise bei akuter Lebensgefahr, kann ein Testament auch mündlich vor drei Zeugen errichtet werden. Das Oberlandesgericht München (OLG)

musste im Folgenden entschieden, ob ein solches Dreizeugentestament ohne die Unterschrift des Erblassers unwirksam ist oder eine mündliche Erklärung vor Zeugen ausreicht, wenn der Erblasser noch schreiben konnte, seine Unterschrift aber nicht geleistet hat.

Im konkreten Fall hatte eine verwitwete, kinderlose Frau wenige Tage vor ihrem Tod in ihrer Wohnung ein Not testament errichten lassen. Drei Zeugen unterzeichneten die Erklärung, die den Lebensgefährten zum Alleinerben machte. Die Erblasserin selbst unterschrieb jedoch nicht. Zwar befand sie sich in einem schlechten Gesundheitszustand, hatte aber kurz zuvor noch eine medizinische Belehrung unterschrieben, mit der sie eine Krankenhausinweisung ablehnte. Das Nachlassgericht wies deshalb den Antrag des Begünstigten auf Erteilung eines Erbscheins ab.

Das OLG bestätigte diese Entscheidung und stellte klar, dass eine Unterschrift bei einem Dreizeugentestament grundsätzlich zwingend erforderlich ist. Nur wenn der Erblasser nachweislich nicht mehr schreiben könnte, dürfe sie entfallen. Dafür reiche



STEINMETZ KÜHN
Meisterbetrieb



Dienstag & Donnerstag
10 – 14 Uhr
und nach telef. Vereinbarung

Rathausstraße 40
04416 Markkleeberg
Telefon 03462 - 83128

kontakt@steinmetzkuehn.de
www.steinmetzkuehn.de

Foto: Adobe Stock/magann



In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied
von meinem lieben Ehemann,
unserem Vater, Opa und Uropa

Gerhard Moosdorf
* 22.08.1932 † 31.12.2025

In stiller Trauer
Ehefrau Anita
Kinder, Enkel und Urenkel

Wir nehmen Abschied von

Inge Pittroff
geb. Küster

* 23.12.1933 † 17.12.2025

Auf einmal wäre noch so viel zu sagen.
Auf einmal wäre noch so viel zu fragen.
Auf einmal ist es zu spät.

Sohn James mit Petra
Enkelin Sandy mit Steven
Bruder Rolf mit Herbert

Die Beisetzung findet im engsten
Familienkreis auf dem Friedhof
Markkleeberg, Rathausstraße 51, statt.



Es tut so furchtbar weh etwas loszulassen,
dass man nie verlieren wollte...

Traurig, doch voller Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von unserer fürsorglichen
und herzensguten Mutti und Oma

ANNELIESE NEUBERT
geb. Pröhl

* 22.11.1935 † 24.12.2025

Für immer in unseren Herzen.
Tochter Annett mit Frank & Marie
Tochter Karen mit Andreas, Axel & Fabian

Wir verabschieden uns am 04.02.2026, um 11:00 Uhr
auf dem Friedhof Rathausstr. 51, Markkleeberg.
Die Beisetzung erfolgt danach auf dem Waldfriedhof.



Wir nehmen Abschied von

Regina Heinze geb. Junge

*18.06.1926 †30.12.2025

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Kinder Andrea, Bettina und Familien

aber nicht aus, dass der Betroffene geschwächt sei oder eine Stütze beim Sitzen brauche. Da die Frau kurz vor der Testamentserrichtung noch eine eigene Unterschrift leisten konnte, hätte sie auch das Testament unterschreiben müssen. Zudem war nach Ansicht des OLG nicht ausreichend belegt, dass ein Notar zur Beurkundung tatsächlich nicht mehr erreichbar gewesen wäre. Das Nottestament war damit unwirksam. Die Erbfolge richtet sich nun vielmehr nach dem Gesetz, der Lebensgefährte erhielt somit keinen Erbschein.

Hinweis

Ein Nottestament ist nur in echten Ausnahmesituationen gültig – etwa bei akuter Lebensgefahr, wenn kein Notar erreichbar ist. Selbst dann muss der Erblasser, soweit möglich, eigenhändig unterschreiben. Fehlt die Unterschrift ohne zwingenden Grund, ist das Testament unwirksam.

Mitgeteilt von Michael Rothe, Fachanwalt für Erbrecht

(Quelle: OLG München, Beschluss vom 30. Oktober 2025 – 33 Wx 174/25)

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von
meiner lieben Frau,
unserer Mutti und Oma

Petra Linke

geb. Neugebauer

*28.12.1953 †09.01.2026

In stillem Gedenken

Dein Ehemann Wolfgang
Deine Tochter Jacqueline und Familie
Dein Sohn Marcel und Valentino
im Namen aller Angehörigen



Foto: Adobe Stock/Matthias Postelwitz

Die Beerdigung fand im engsten Familienkreis
auf dem Friedhof in der Rathausstraße statt.

Michael Rothe Fachanwalt für Erbrecht



Ich helfe Ihnen gerne weiter:

Enterbt? Pflichtteilsanspruch besteht dennoch!

Anwaltskanzlei
Dr. Dörfler, Liefänder & Rothe

Tel. 03 41-23 80 96 78 · info@doe-li.de

www.doe-li.de

Kirschallee 1 · 04416 Markkleeberg
(Markkleeberg-Center, Büro 133, barrierefreier Zugang)



Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer für uns da war, lebt nicht mehr.
Erinnerung ist das, was bleibt.

Ingrid Predian

*18. Februar 1938 †28. Dezember 2025

Foto: Adobe Stock/Racamani

Wir nehmen Abschied von unserer Mutter

Monika Reim

geb. Adamczak

* 23. August 1934 † 9. Januar 2026

IN LIEBE

Susanne Reim

Sibylle Reim und Arno Helmstetter
Verwandte und Freunde

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 9. Februar 2026, um 14.00 Uhr, auf dem Friedhof Markkleeberg-West, Rathausstraße 51 statt.

Anstelle von Blumen bitten wir um Spenden für die Stiftung Villa Auguste Hospiz Leipzig
IBAN: DE29 8605 5592 1101 0010 00

Verwendungszweck: Hospiz Villa Auguste – Stichwort: Monika Reim

Nebel, stiller Nebel über Meer und Land.
Totenstill die Watten, totenstill der Strand.
Trauer, leise Trauer deckt die Erde zu.
Seele, liebe Seele, schweig und träum auch du.

Christian Morgenstern

Renate Laskosky

* 05.02.1947 † 19.12.2025

Danke, dass es Dich gab.

Heike und Volker Kluge
und Enkel David

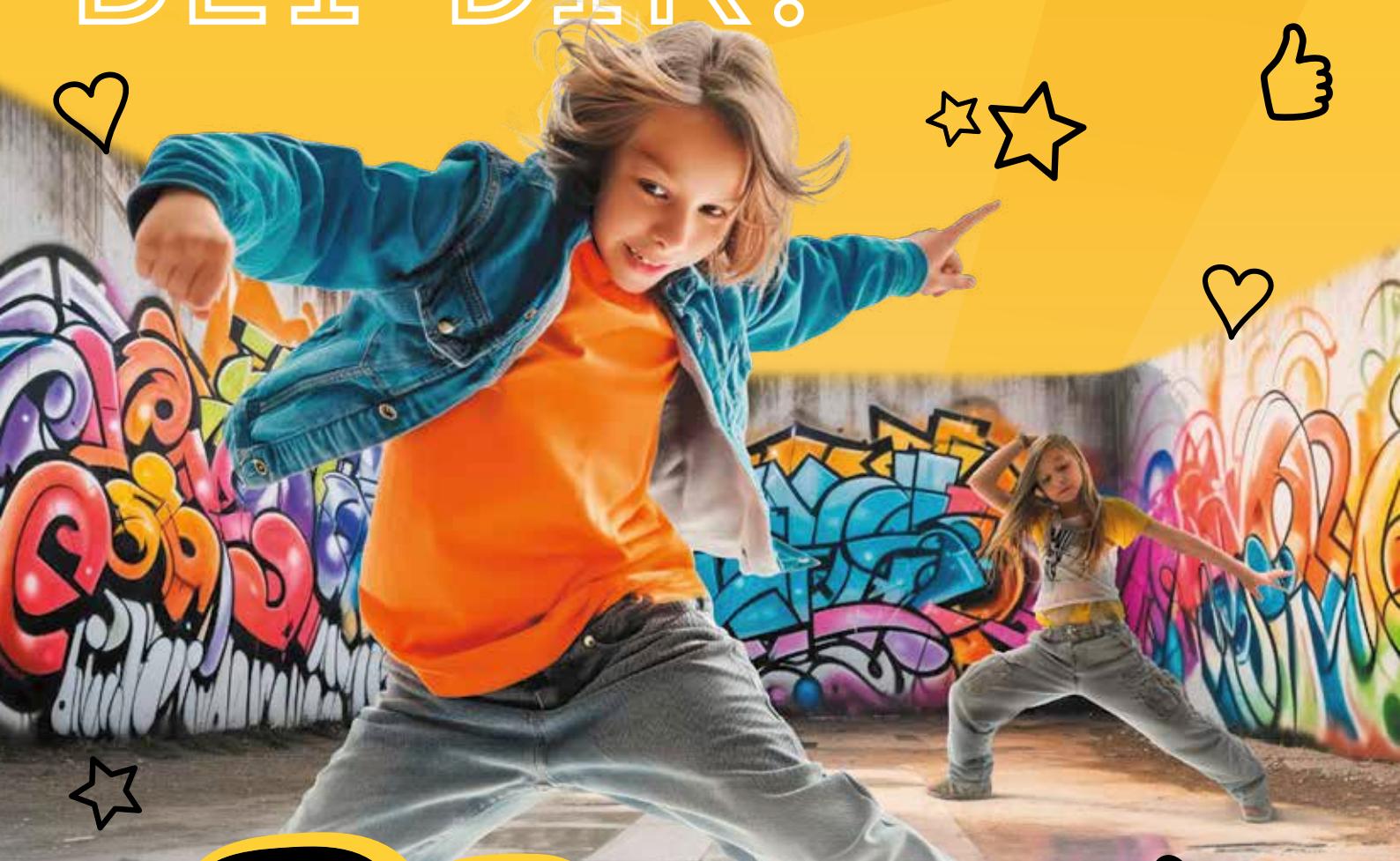
Wir verabschieden uns am 19.02.2026, um 14:00 Uhr
auf dem Friedhof Rathausstr. 51, Markkleeberg.

Kondolenzadresse:

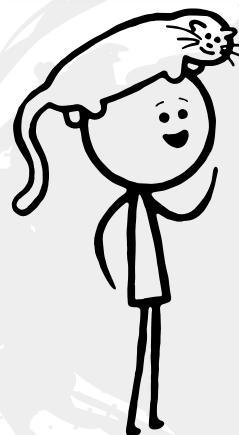
Heike Kluge,
Am Heidekotten 47, 49086 Osnabrück



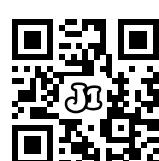
ALLES FIT BEI DIR?



„J1“ *Lass checken!*



Gönn dir den kostenlosen
J1-Gesundheits-Check
für Jugendliche zwischen
12 und 14 Jahren.
QR-Code scannen
und informieren!



BZgA

Bundeszentrale
für
gesundheitliche
Aufklärung

Eine Aktion zur Jugendgesundheitsuntersuchung J1

www.j1-info.de